

Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg
● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

21. JAHRGANG · AUSGABE 260 · NR. 5/26

ERSCHEINUNGSTAG: 30. MAI 2026

Schulreporter der Grundschule Bobitz

Der Übertritt von der Bambinigruppe zur Jugendfeuerwehr in der Bobitzer Feuerwehr

Endlich ist es so weit. Sieben Kinder aus der Bambinigruppe kommen in die Jugendfeuerwehr. Davon gehen sechs Kinder in Bobitz zur Schule. Viele waren seit der ersten Klasse dabei und manche sogar seit dem Kindergarten. Jetzt sind noch fünf Kinder in der Bambinigruppe, die es seit zehn Jahren gibt. Mona Holm und Diana Pittelkow sind die Betreuerinnen.

Durch die Väter kamen Ben, Matti, Mika, Pepe, Polly, Nele und Willi zur Feuerwehr. Manche Väter sind sogar in der Berufswehr, zum Beispiel in Wismar.

Wir gingen jeden zweiten Freitag um 14.45 Uhr vom Hort zur Feuerwehr. Dort haben wir gebastelt, spielend gelernt, Schläuche ausgerollt, Gerätekunde und Knoten geübt. Für die Bambini gab es extra kleine Schläuche. Übungen zur Ersten Hilfe zeigte uns Marcel Seidel-Räder. Der Vater von Nele ist Rettungssanitäter. Wir können jetzt einen Verband anlegen, ein Pflaster kleben und Menschen in die stabile Seitenlage legen.

Spielerisch übten wir das Absetzen der fünf W-Fragen von Notrufen. Die Feuerwehr hat dafür noch alte Kabeltelefone. Einer spielte den Anrufer und der andere die Leitstelle.

In der Bambinigruppe hatten wir bereits unsere erste Prüfung. Frau Krase vom Amt in Dorf Mecklenburg und aus der Feuerwehr Dorf Mecklenburg hat sie abgenommen. Es ist das

erste Leistungsabzeichen der Kinderfeuerwehr und heißt „Kinderflamme“. Wir trugen das Zeichen an unserer Feuerwehrkleidung auf der linken Brusttasche.

Die Jugendwehr leiten Fabian Pittelkow und Connor Rein. Jeden zweiten Freitag treffen wir uns mit den beiden. Manchmal machen wir zur Erwärmung eine Teamübung draußen. Das eine Spiel heißt „Wo ist Dörte“. Es ein Laufspiel, in dem es um ein Kuschtier geht. Alle, die von der Jugendwehr in die Hauptwehr gingen, unterschrieben auf dieser Katze. Sie heißt Dörte.

Danach starten wir mit den Aufgaben. Zurzeit üben wir für eine Vorführung auf der 90-Jahrfeier der Feuerwehr Bobitz. Die Feier findet am letzten Wochenende im Mai statt. Bei der Übung löschen wir ein kleines brennendes Häuschen. Es gibt verschiedene Trupps. Wir beide sind zum Beispiel im Wassertrupp. Der Wassertrupp legt die Schläuche von der Wasserannahmestelle zum Löschfahrzeug und vom Löschfahrzeug zum Verteiler. Es gibt den Maschinisten, der die Maschinen betreibt. Der Schlauchtrupp rollt die Schläuche aus vom Verteiler zum Stahlrohr. Der Angriffstrupp ist der erste Trupp, der ins Haus gehen würde. Der Melder verteilt die Aufgaben für den frei gewordenen Wassertrupp.

Wir sieben Grundschüler der Jugendwehr werden beim Aufbau der Pavillons für die 90-Jahr-

In dieser Ausgabe

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen	
- Grünabfallannahme	6
- Wahl der Gemeindevollrätin	6
- Öffentliche Zustellung	7
Gemeinde Bad Kleinen	
- Der Bürgermeister informiert	2
Gemeinde Barnekow	
- Gemeindevertretungssitzung	2
- Der Bürgermeister informiert	3
- Jahresabschluss Haushaltsjahr 2022	6
Gemeinde Bobitz	
- Gemeindevertretungssitzung	2
- Die Bürgermeisterin informiert	4
Gemeinde Dorf Mecklenburg	
- Gemeindevertretungssitzung	2
- Jahresabschluss Haushaltsjahr 2022	6
- Sperrung der Mehrzweckhalle	7
- Hauptsatzung	8
Gemeinde Groß Stieten	
- Gemeindevertretungssitzung	2
- Informationen aus der Gemeindevertretung	2
- Straßensperrung	5
Gemeinde Hohen Viecheln	
- Hohen Viecheln „Schwarzes Brett“	3
Gemeinde Lübow	
- Änderung Hebesatzung	10
Gemeinde Metelsdorf	
- Jahresabschluss Haushaltsjahr 2022	6
Gemeinde Ventschow	
- Gemeindevertretungssitzung	2
- Straßensperrung	5
- Haushaltssatzung 2026 und 2027	11



feier helfen. Die Bambini werden Lose der Tombola verkaufen. Wir werden bestimmt noch andere Aufgaben bekommen. Wie beim Sicherheits- und Actiontag in der Schule in Bobitz tragen die Bambini und wir unsere Feuerwehrkleidung.

Auch die Kita „Frechdachs“ aus Bobitz feiert zusammen mit der Feuerwehr an dem Samstag ein Jubiläum. Sie wird 40 Jahre alt. Die Hortkinder der Grundschule Bobitz führen einen Tanz auf. Dazu kommt bestimmt in der nächsten Ausgabe des „Mäckelbörger Wegweisers“ ein Artikel. Einige Lehrer der Bobitzer Schule helfen auch bei den gemeinsamen Feiern.

Im Sommer dürfen wir endlich in ein Zeltlager der Jugendwehr mit. Es geht nach Schönberg an einen Badesee, wo auch andere Jugendwehren hinkommen. Wir freuen uns schon sehr auf das Zeltlager!

Eure Schulreporter Pepe und Willi

Insel-Lieps-Amateur-Schwimmen Bad Kleinen



**27. Juni 2026, 12.00 Uhr,
Badestelle in Bad Kleinen**

Auch in diesem Jahr freuen wir uns darauf, dass Insel-Lieps-Amateur-Schwimmen in Bad Kleinen durchführen zu können. Rechtzeitiges Anmelden ist Pflicht da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 50 Starter begrenzt ist.

Ausgetragen wird der Wettkampf in zwei Altersklassen:

- Jugendliche von 14 bis 17 Jahre (müssen eine schriftliche Erlaubnis der Sorgeberechtigten vorlegen) und
- Erwachsene ab 18 Jahre

Die Startgebühr von 5 Euro ist vor Ort am Stand (Anmeldung) zu entrichten.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf der Website: <https://www.mein-bad-kleinen.de/anmeldung-fuer-das-lieps-schwimmen> oder per E-Mail an: s.schmidtke@amt-dm-bk.de.

Für Unentschlossene besteht am Tag der Veranstaltung ab 12.00 Uhr noch die Möglichkeit, sich vor Ort anzumelden.

Natürlich wird vor Ort auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Wir wünschen Euch maximalen Erfolg und viel Spaß!

J. Wölm, Der Bürgermeister

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Barnekow

- Dienstag, 23. Juni 2026, 19.00 Uhr,
Feuerwehrgebäude Barnekow

Gemeinde Bobitz

- Dienstag, 30. Juni 2026, 19.00 Uhr,
Gemeindezentrum Bobitz
(ehemalige VR Bank)

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Dienstag, 16. Juni 2026, 19.00 Uhr,
Mensa

Gemeinde Groß Stieten

- Mittwoch, 24. Juni 2026, 19.00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Groß Stieten

Gemeinde Ventschow

- Montag, 29. Juni 2026, 19.00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Ventschow

Änderungen vorbehalten!

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen der Gemeindevertretungen und die Tagesordnungen entnehmen Sie den Bekanntmachungskästen oder der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Der Bürgermeister von Bad Kleinen informiert

Maifeier 2026

Bei schönstem Wetter haben wir gemeinsam mit der Gemeinde Hohen Viecheln die Maifeier 2026 an der Schwedenschanze begangen. In der Vorbereitung haben beide Gemeinden beschlossen, ab diesem Jahr, die Maifeierlichkeiten gemeinsam vorzubereiten und durchzuführen. Es hat prima geklappt, auch dank der Unterstützung von Sabine Schmidtke als Tourismusmitarbeiterin Bad Kleinen.

Die Kinder der Kita „Uns Flinkfläuters“ haben wieder ihr Bestes gegeben und den Maibaum reichlich geschmückt. Die Gesangs- und Tanzinlagen der Kinder auf der Bühne haben für Kurzweil gesorgt. Als Präsentation zeigte die Tanzschule Schlebusch einiges aus ihrem Repertoire und machte bei dem einen oder anderen Lust aufs Tanzen.

Mit dem Comedian und Musiker Bätz konnten sich die Gäste mit seinem Programm zum Schmünzeln, aber auch zum Nachdenken anregen lassen. Olaf Hackbart aus Bad Kleinen führte als Moderator durch das Programm und ließ sich vom Publikum zu dem einen oder anderen Scherz verleiten – das war eine runde Sache. Mein und unser Dank gilt allen, die fleißig zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, den Standbetreibern, die zum Beispiel für das



leibliche Wohl sorgen, den Mädchen am Pferdestand, dem „Tattoostand“ und nicht zuletzt den beiden Technikern, die dafür sorgten, dass immer der richtige Sound anlag und nicht zu vergessen: die Hüpfburg wurde gesponsort durch eine führende Mitarbeiterin von Mc Donald.

Ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Bauhofes, die fast unbemerkt alles im Vorfeld auf und wieder abgebaut haben, ebenso den Kameraden der Feuerwehr Bad Kleinen ohne die wir keinen Strom gehabt hätten.

Wir sehen uns im nächsten Jahr wieder!

850 Jahre Bad Kleinen

In zwei Jahren ist es so weit! Mit der Vorbereitung kann man nicht früh genug anfangen. Deshalb traf sich am 27. April ein kleines Organisationsteam aus Mitgliedern verschiedener Vereine, Organisationen und Privatpersonen, um erste Gedanken auszutauschen und Ideen zu entwickeln. Es war sehr konstruktiv, es gab viele gute Hinweise und Ideen, die uns optimistisch stimmen. Aber, Ideen können nicht genug gesammelt werden. Deshalb hier der Aufruf an alle Bad Kleinerinnen und Bad Kleiner: haltet nicht mit euren Gedanken und Vorschlägen hinter dem Berg, kommt in die Touristinfo, in der alten Post und sprecht mit uns, sodass wir in 2028 eine tolle Jubiläumsfeier haben werden.

Ihr Bürgermeister Joachim Wölm



Informationen aus der Gemeindevertretung Groß Stieten

Gemeindevertretersitzung vom 22. April 2026

Der Bürgermeister gab die Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 25. Februar 2026 bekannt:

- Verlängerung des Pachtvertrages mit der Sportgemeinschaft bis mindestens 31.12.2051.
- Weitere Beratung zum Verkauf des Blockes in der Ringstraße 9
- Es wurde eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband bezüglich des „Ausbaus der Straße Siedlungsring mit Erneuerung der Schmutzwasser-, Niederschlagswasser- und Trinkwasserleitungen“ geschlossen.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Im öffentlichen Teil der Sitzung ging es um Änderungen des Flächennutzungsplanes der Nachbargemeinde Bad Kleinen und des Bebauungsplanes Nr. 29. Dem wurde zugestimmt.

Die Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils können erst nach Bekanntmachung durch den

Bürgermeister in der nächsten Sitzung bekannt gegeben werden.

Neuer Weckdienst in Groß Stieten

Seit mehr als 100 Jahren zeigt die Gutshausuhr verlässlich die Zeit an. Seit diesem Frühjahr gibt es nun auch einen Weckdienst – ein Specht.

Jeden Morgen klopft er zuverlässig auf der Sirene mit großer Lautstärke die Einwohner aus dem Schlaf. Er wird seinen Grund haben.



Termine

- **Frauenfrühstück:**
Donnerstag, 4. Juni 2026, um 11.00 Uhr
- **Dorffest:** 11. Juli 2026

Sylke Sielaff



Der Bürgermeister von Barnekow informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barnekow,



im Wonnemonat Mai erhält der Bolz- und Freizeitplatz in Groß Woltersdorf zwei neue Fußballtore.

Wir haben weitere Projekte – z. B. die Reparatur der Straße nach Krönkenhagen – in Auftrag gegeben, leider haben wir hier noch keine Rückmeldung, wann die Abarbeitung erfolgt.

Die Teilsanierung der Schmutzwasserleitung in Barnekow ist in vollem Gange und geht zielstrebig dem Ende entgegen. Die Erneuerung und der Umbau des Spielplatzes in Barnekow sind abgeschlossen. Es werden noch Reparaturarbeiten an den bestehenden Spielgeräten vorgenommen. Pünktlich zum Kindertag wird der Spielplatz fertig sein. Ich freue mich, dass auch die Teilsanierung der Verbindungsstraße nach Stofferstorf termingerecht abgeschlossen wurde. Es geht voran in unserer Gemeinde und ich wünsche allen einen guten Start in den Juni und einen sonnigen Sommeranfang.

Sonstige Hinweise

- Der Bauausschuss tagt am 2. Juni 2026 um 19.00 Uhr.
- Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 23. Juni 2026 um 19.00 Uhr statt.

- Der Sozialausschuss trifft sich am 30. Juni 2026 um 19.00 Uhr.

Alle Bürgerinnen und Bürger dürfen bei diesen Sitzungen im Gebäude unserer Freiwilligen Feuerwehr Barnekow vorschreiben bzw. im öffentlichen Teil daran teilnehmen. Sollten Sie Anliegen oder Fragen haben, können Sie diese dort vortragen.

Außerdem können Sie sich gerne an mich (Tel.: 0172/7416325, E-Mail: buergermeister-barnekow@web.de) wenden. Meine Vertreter sind Emil Lieseberg (1. stellvertretender Bürgermeister) und Antje Grinnus (2. stellvertretende Bürgermeisterin).

Hartmut Siggelkow

Bürgermeister der Gemeinde Barnekow

Seniorentreff

Am **11. Juni** findet im Schulungsraum des Feuerwehrgebäudes von 14.30 bis 17.00 Uhr unser Seniorentreff statt. Zu Gast ist unser Ortschronist Wachter Lehn, und in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen wird der Herrentag ein wenig „nachgefeiert“.

Um Anmeldung bei Frau Pade unter Telefon 01522 2497531 wird gebeten.

Antje Grinnus, Sozialausschussvorsitzende

Regionale Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“

Förderung für den Anbau von Außenmarkisen

Die Gemeinde Bad Kleinen hat einen bedeutenden Schritt zur Verbesserung der Lernbedingungen an der Regionalen Schule mit Grundschule „Am Schweriner See“ unternommen, indem sie die Anschaffung von Außenmarkisen plant. Diese Maßnahme ist besonders wichtig, da die Temperaturen in den Schulräumen während der Sommermonate häufig ansteigen und somit die Konzentration und das Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler beeinträchtigt wird.

Am 13. April 2026 wurde ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 60 Prozent der zwendungsfähigen tatsächlichen Ausgaben, maximal jedoch 55.127,94 Euro, von Landrat Tino Schomann an Bürgermeister Joachim Wölm und Schulleiterin Ute Vandreier überreicht.

Diese finanzielle Unterstützung stellt eine erhebliche Erleichterung für die Gemeinde dar, da die

Gesamtkosten für die Anschaffung der Markisen ca. 92.000 Euro betragen. Durch die Förderung wird es der Gemeinde ermöglicht, diese dringend benötigte Maßnahme umzusetzen.

Bereits im vergangenen Jahr wurden ähnliche Markisen für das Grundschulgebäude installiert, was sowohl bei den Kindern als auch beim Lehrpersonal auf große Freude stieß. Die positiven Erfahrungen aus diesem Projekt haben die Entscheidung, auch für den Regionalschulteil Markisen anzuschaffen, maßgeblich beeinflusst. Die Gemeinde setzt damit ein Zeichen für ein modernes und bedarfsgerechtes Lernumfeld, das den heutigen Anforderungen an Bildungstätten gerecht wird.

Anja Albrecht / Diana Kinne,

Sachbearbeiterinnen Bauamt

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Schulleiterin Ute Vandreier, Landrat Tilo Schomann und Bürgermeister Joachim Wölm (v.l.).

(Foto: Landkreis Nordwestmecklenburg)

Barnekow: Der Bürgermeister grillt



Senioren Ü60 aller Ortsteile der Gemeinde Barnekow aufgepasst!

Wir, der Sozialausschuss der Gemeinde Barnekow, laden Sie zum Grillfest ein. Feiern Sie mit uns am **3. Juli 2026 ab 17.30 Uhr** im/am Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr in Barnekow. Genießen Sie in fröhlicher Gesellschaft Grillwurst und mehr.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. Juni 2026 bei Frau Pade unter Telefon 01522 2497531.

Für die Getränke erheben wir vor Ort einen kleinen Kostenbeitrag in Höhe von 15 Euro pro Person.

Antje Grinnus, Sozialausschussvorsitzende

Hohen Viecheln „Schwarzes Brett“

Neues und Altes
aus
Hohen Viecheln

Der Monat Juni beginnt wieder mit dem **Frauenfrühstück** – wie immer am ersten Dienstag des Monats, also bereits am **2. Juni** um 9.00 Uhr. Gute Laune, Hunger und Neuigkeiten sind mitzubringen.

Der Kultur- und Show-Verein lädt am Sonnabend, dem **6. Juni**, zum **Dorfflohmarkt** ein. Beginn ist um 11.00 Uhr auf dem Pfarrhof der Kirchengemeinde. Wer etwas auf dem Markt loswerden will, meldet sich bitte bei Sabine Jost, Telefon 0162 7401251. Als Standgebühr wird ein Kuchen erwartet. Weitere Informationen gibt es bei der Anmeldung. Zu erwerben sind: Trödel, Kleidung, Bücher, Hausrat, Spielzeug und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Erbsensuppe, Bratwurst, Kaffee, Kuchen und Getränke stehen ausreichend zur Verfügung. Auch Gäste ohne Kaufabsichten sind willkommen und können sich in angenehmer Umgebung unterhalten.

Der erste Lauf zum **MV-Cup 2026 im Feuerwehrsport** findet am **13. Juni** in Hohen Viecheln statt. Hier treffen sich die besten Wehren im „Löschangriff Nass“ zum Wettkampf. Beginn ist um 12.00 Uhr, für Verpflegung und Getränke ist wie gewohnt gesorgt. Unsere Mannschaft braucht die volle Unterstützung der Besucher.

Das diesjährige **Dorffest** findet unter Leitung der Bewährten Organisatoren des Vorjahres vom **26. bis 28. Juni** statt (nähere Informationen s. S. 18 und Aushänge/Flyer).

Glöde, Bürgermeister

Abfallentsorgung

Ärgernis herrscht über die unsachgemäße Entsorgung von Hausmüll und Grünschnitt innerhalb des Amtsbereiches!

Obwohl die in einigen Gemeinden eingerichteten, kostenpflichtigen Grünabfallannahmestellen zwischenzeitlich richtig gut angenommen werden, glauben doch immer noch einige Personen, es einfach besser wissen zu wollen. Wiederholt ist die Rede von Strauch-, Hecken- und Grünschnittablagerungen, von vollgestopften Säcken mit allem denkbaren Unrat, Kartonagen und Zeitschriften, Bauschutt, Möbel usw. Unseren Fantasien sind hier wirklich keine Grenzen auferlegt.

Immer wieder landet Unrat am Feldrand, im Straßengraben, auf Containerstellplätzen oder noch „viel geheimer“ im Wald.

Das illegale Entsorgen von Müll stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Außerdem sind der hierfür betriebene Aufwand und so manche Anfahrtswege, um den Müll loszuwerden, enorm. Die mit der Beräumung einhergehenden Kosten übersteigen ein Vielfaches von dem im Gemeindehaushalt geplanten Budget. Hier werden öffentliche Gelder benötigt, die an anderer Stelle dringend fehlen!

Damit die Gemeinden nicht auf den Kosten sitzen bleiben, ist es wichtig, Beweise zu sichern und an die entsprechende Stelle weiterzuleiten. Deshalb noch einmal ein Appell an den Leser: Sofern Name oder ein amtliches Kennzeichen derartiger „Müllentsorger“ bekannt werden, wird darum gebeten, dieses dem Amt für Ordnung und Soziales unter Telefon 03841 798 220 kund zu geben, um derartige Verstöße ahnden zu können und nicht die Allgemeinheit mit den durch Einzelpersonen verursachten Entsorgungskosten zu belasten.

Amt für Ordnung und Soziales

An alle Grundstückseigentümer Zugewachsene Geh- und Radwege beeinträchtigen die Verkehrssicherheit

Wenn Hecken, Büsche oder sonstige Anpflanzungen in den Bereich von öffentlichen Straßen und Wegen hineinragen, müssen diese vom Grundstückseigentümer so zurückgeschnitten werden, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden. Aktuell gehen im Amt sehr viele Beschwerden ein. Bedenken Sie bitte: Durch derartiges Zuwachsen wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt! Bei Unfällen, die auf Sichtbehinderungen durch Überwuchs zurückzuführen sind, liegt die Verantwortung beim Grundstückseigentümer.

An alle Bürgerinnen und Bürger des Amtsbereiches

Fallen im Straßenbereich Beeinträchtigungen durch kommunale Anpflanzungen auf, bitte diese der Amtsverwaltung unter Telefon 03841 798220 zur Kenntnis geben.

Amt für Ordnung und Soziales

Die Bürgermeisterin von Bobitz informiert

Liebe Bürger und Bürgerinnen unserer Gemeinde,



Sie alle haben mitbekommen, dass wir einen Wandel in der Bevölkerungszunahme haben. So haben wir uns noch vor ein paar Jahren über die vielen neuen Erdenbürger in unserer Gemeinde gefreut, welche die Ortsteile erhellen und für die Erhaltung unserer kommunalen Einrichtungen so wichtig sind. Seit einigen Jahren haben wir bundesweit einen drastischen Geburtenrückgang zu verzeichnen, der leider auch bei uns sehr deutlich zu spüren ist.

Wir haben uns aber Gedanken gemacht, denn wir wollen unserem gut ausgebildeten Fachpersonal ein sicherer Arbeitgeber sein und unseren Kindern die bestmögliche Bildung bereites im frühkindlichen Bereich ermöglichen. So haben wir die Vorstellung der neuen Sachbearbeiterin des Landkreises, welche nun für die Gemeinde Bobitz zuständig ist, genutzt und ihr unsere Einrichtungen gezeigt und die Konzepte vorgestellt und erläutert. Der Landkreis ist davon überzeugt, dass wir als kommunaler Arbeitgeber und Träger unserer Einrichtungen diese schwere Zeit meistern werden, wenn wir ein paar Veränderungen zulassen und uns den Bedarfen anpassen.

Auch wurde die Gemeinde dahingehend gelobt, dass wir den Schritt zurück gewagt haben und die unterschiedlichsten Verträge mit Reinigungsunternehmen zum Jahresende 2025 beendet haben. Seit dem 1. Januar 2026 haben wir vier Frauen als eigenes Reinigungspersonal der Gemeinde eingestellt und wir haben bis dato den Entschluss nicht bereut. Die Einrichtungen der Gemeinde sind sehr sauber, und es konnten vom Fachdienst keine Mängel dahingehend festgestellt werden. Im Gegenteil: unser Anspruch an Sauberkeit und Qualität in den Einrichtungen ist beispielhaft für andere.

Am 27. April 2026 hatten wir dann erfreulichen Besuch zu einem Arbeitsgespräch mit der Bildungsministerin Simone Oldenburg in der Kita „Frechdachs“ in Bobitz. Sie hat der anwesenden Arbeitsgruppe, welche aus Kita-Leitung, Mitarbeitern, Elternvertreterin, Amtsmitarbeiterin, Sozialausschussvorsitzenden und Bürgermeisterin bestand, viele anfallende Fragen beantwortet. Sie hat uns Hinweise und Empfehlungen gegeben, wie wir uns in den nächsten Jahren aufstellen könnten, bis die Geburtenzahlen wieder steigen, damit wir unser gut ausgebildetes Fachpersonal nicht entlassen müssen und dieses auch weiterhin gezielt für die frühkindliche Bildung unserer Kinder in der Gemeinde einsetzen können.

Wir werden diesen Rat befolgen und werden die nächsten Jahre, in denen es mit den Geburten leider nicht so gut aussieht, auf die Betreuung der Kinder im Hort-Bereich legen, denn dort wird ab diesem Schuljahr die Ganztagsbetreuung für jedes Kind ab Einschulung 2026/2027 greifen, und die Gemeinde ist verpflichtet, jedem Kind einen Hortplatz (Bobitz oder Tressow) anzubieten.

Dieser Aufgabe stellen wir uns und freuen uns auf die kommenden Jahre, welche uns bestärken, dass wir ein gutes Team an Mitarbeitern in unseren Einrichtungen haben, denen die Kinder unserer Gemeinde sehr am Herzen liegen. Dieses Team besteht aus Erziehern, Leitern, dem Hausmeister, der Sekretärin der Grundschule, der Busbeaufsichtigung, den Küchenkräften und den Mitarbeiterinnen der Reinigung. Ohne dieses gesamte Team wäre es nicht möglich, den Betrieb in der Gemeinde so reibungslos zu gestalten. Wir sind froh, so zuverlässige und nette Mitarbeiter zu haben.

*Ihre Bürgermeisterin
Stefanie Kirsch*



Bildungsministerin Simone Oldenburg (li.) beim Besuch am 27. April 2026 in der Kita „Frechdachs“ in Bobitz zusammen mit Bürgermeisterin Stefanie Kirsch und Kitaleiter Andreas Martin

Foto: Nadin Slim, Bildungsministerium MV

Hinweise zu Straßensperrungen

Gemeinde Ventschow

In der Zeit vom 26. Mai 2026 bis einschließlich 14. August 2026 wird die Dorfstraße in Kleekamp (Gemeinde Ventschow) im Bereich der Hausnummern 9 bis 18a aufgrund von Neu- und Ausbaurbeiten voll gesperrt. Eine Umleitung zur Umfahrung der Baustelle wird entsprechend ausgeschildert (siehe Verkehrszeichenplan).



Gemeinde Groß Stieten

Vom 26. Mai 2026 bis einschließlich 30. April 2027 wird der Siedlungsring in der Gemeinde Groß Stieten aufgrund der Erneuerung des Regenwasserkanals sowie des Straßenneubaus voll gesperrt. Die Beschilderung erfolgt gemäß dem Verkehrszeichenplan.



100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Groß Krankow Großes Jubiläumsfest

Die Freiwillige Feuerwehr Groß Krankow feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum: 100 Jahre Einsatz, Zusammenhalt und Engagement für die Gemeinde. Aus diesem Anlass lädt die Feuerwehr am **19. und 20. Juni 2026** zu einem großen Festwochenende auf der Festwiese Groß Krankow ein.

Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Den Auftakt bildet am Freitagabend ab 20.00 Uhr eine große Schlagerparty mit DJ Peter Schuldt, bei der gemeinsam gefeiert und getanzt werden kann.

Am Samstag startet das Festprogramm um 13.30 Uhr mit einem großen Festumzug. Danach erfolgt die offizielle Eröffnung durch die Bürgermeisterin. Anschließend sorgen Feuerwehr-Oldtimer, der Bobitzer Frauenchor, Kaffee und Kuchen sowie zahlreiche Attraktionen für Unterhaltung. Für Kinder und Familien stehen unter anderem Hüpfburgen bereit, während Technikinteressierte beim Unfallsimulator spannende Einblicke erhalten können.

Am Abend klingt das Jubiläumswochenende mit Tanz und Musik bei der Party mit DJ Erny aus.

Seit 1926 steht die Freiwillige Feuerwehr Groß Krankow für Hilfsbereitschaft, Kameradschaft und ehrenamtlichen Einsatz. Mit dem Jubiläumsfest möchte sich die Wehr bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie der gesamten Gemeinde bedanken.

Unter dem Motto „Zwei Tage. Ein Fest. Für alle.“ freut sich die Feuerwehr Groß Krankow auf zahlreiche Gäste und ein unvergessliches Festwochenende auf der Festwiese Groß Krankow.

Maren Rogall

100 JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
Groß Krankow
1926 – 2026

19.-20.06.2026
Zwei Tage. Ein Fest. Für alle.

SAMSTAG

- 13:30 UHR GROSSER FESTUMZUG
- 14:00 UHR ERÖFFNUNG durch die Bürgermeisterin
- FEUERWEHR OLDTIMER
- BOBITZER FRAUENCHOR
- AB 15:00 UHR KAFFEE UND KUCHEN
- UNFALLSIMULATOR
- HÜPFBURGEN
- 20:00 UHR TANZ mit DJ ERNIE

FREITAG

- 20:00 UHR SCHLAGERPARTY für Jung und Alt MIT DJ PETER SCHULD

Kommt vorbei und feiert mit uns! ♥

VERANSTALTUNGSORT: FESTWIESE GROß KRANKOW

Ein Fest für die ganze Familie! ♥
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Kostenpflichtige Grünabfall- annahmestellen für die Einwohner der Gemeinden



■ **Bad Kleinen** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten)

- Bauhofgelände Bad Kleinen – Koppelweg
- immer dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr
- Ansprechpartner: Bauhofleiter
Herr Lehmann, Telefon: 0172 3829834
- Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack = 1,00 €, Pkw-Anhänger/0,4 m³ = 5,00 €, Pkw-Anhänger/0,8 m³ = 8,00 €, darüber 10,00 €

■ **Dorf Mecklenburg** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt

- hinter Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg,
- immer samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
- Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack = 2,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,4 m³ = 6,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,8 m³ = 10,00 €

■ **Groß Stieten** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten)

- am Heizhaus in Groß Stieten
- immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr
- Ansprechpartnerin:
Frau Brosinske, Tel. 0172 6140060
- Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack = 1,50 €, Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 4,00 €, Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 6,00 €

■ **Hohen Viecheln** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten)

- an der ehemaligen Deponie rechtsseitig Höhe Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln
- immer samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr
- Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €, Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3,00 €, Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5,00 €

■ **Lübow** – für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten)

- an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße
- immer donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr
- 04.06., 06.06., 13.06., 18.06., 25.06. und den 27.06.2026 (Folgetermine siehe nächste Ausgabe bzw. Aushangkasten)
- Ansprechpartner: Herr Koop
- Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1,00 €

■ **Metelsdorf** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt

- Fläche hinter dem Dorfgemeinschaftshaus
- immer mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr

■ **Ventschow** – für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt

- Bauhofgelände Ventschow, Straße der Jugend
- immer dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 10.00 Uhr
- Ansprechpartner:
Herr Haase, Telefon 0162 2462807

Kristina Schwarck, Amt für Ordnung und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Bekanntmachung Wahl der Gemeindegewählleiterin

Gemäß § 9 Absatz 3 Satz 2 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern gebe ich Folgendes bekannt:

Für die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen im Zuständigkeitsbereich des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen wurde

- Anja Schäfer zur Gemeindegewählleiterin und
- Anja Hünmörder zur stellvertretenden Gemeindegewählleiterin

gewählt.

Dorf Mecklenburg, den 30.04.2026

gez. Joachim Wölm, Amtsvorsteher

Bekanntmachung der Gemeinde Barnekow

Jahresabschluss der Gemeinde Barnekow für das Haushaltsjahr 2022

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Barnekow hat auf ihrer Sitzung am 28.11.2023 den Jahresabschluss 2022 festgestellt (Beschluss-Nr.: BV/12/23-108).

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Barnekow hat auf ihrer Sitzung am 28.11.2023 die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2022 erteilt (Beschluss-Nr.: BV/12/23-109).

Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 16.05.2024 (GVOBl. M-V 2024 S. 270), zuletzt geändert

durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V S. 130,136), erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022.

Der Jahresabschluss mit den Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 15.04.2026 bis zum 30.04.2026 während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg, Zimmer 110, öffentlich aus.

Barnekow, den 14.04.2026

Siggelkow, Bürgermeister

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 15.04.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg hat auf ihrer Sitzung am 12.12.2023 den Jahresabschluss 2022 festgestellt (Beschluss-Nr.: BV/01/23-111).

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg hat auf ihrer Sitzung am 12.12.2023 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022 erteilt (Beschluss-Nr.: BV/01/23-112).

Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 16.05.2024 (GVOBl. M-V 2024 S. 270), zuletzt geändert

durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V S. 130,136), erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022.

Der Jahresabschluss mit den Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 06.05.2026 bis zum 22.05.2026 während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg, Zimmer 110, öffentlich aus.

Dorf Mecklenburg, den 06.05.2026

Dargel, Bürgermeister

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 06.05.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Metelsdorf

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Metelsdorf hat auf ihrer Sitzung am 16.04.2024 den Jahresabschluss 2022 festgestellt (Beschluss-Nr.: BV/04/24-065).

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Metelsdorf hat auf ihrer Sitzung am 16.04.2024 die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022 erteilt (Beschluss-Nr.: BV/04/24-066).

Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 16.05.2024 (GVOBl. M-V 2024 S. 270), zuletzt geändert

durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V S. 130,136), erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2022.

Der Jahresabschluss mit den Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 06.05.2026 bis zum 22.05.2026 während der Öffnungszeiten in der Amtsverwaltung, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, Zimmer 110, öffentlich aus.

Metelsdorf, den 06.05.2026

Hustig, Bürgermeister

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 06.05.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Sofortige Sperrung der Mehrzweckhalle aufgrund eines Wasserschadens

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Vereinsmitglieder und Eltern, leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass in der Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg ein Wasserschaden festgestellt wurde. Um die Sicherheit aller Nutzer zu gewährleisten und Folgeschäden zu minimieren, ist ein sofortiges Handeln erforderlich.

Einstellung des Schulsports ab sofort: Aus Vorsorgegründen muss die Halle für den regulären Schulsport mit sofortiger Wirkung gesperrt werden. Wir bedauern die damit verbundenen Einschränkungen im Stundenplan sehr, jedoch hat die Sicherheit und der Schutz der Schülerinnen und Schüler oberste Priorität.

Eingeschränkter Betrieb für Veranstaltungen: Bis zum tatsächlichen Baustart am 22. Juni 2026 können vereinzelte Veranstaltungen nach individueller Prüfung und unter Einhaltung besonderer Sicherheitsauflagen weiterhin stattfinden. Bestehende Reservierungen werden derzeit geprüft; die betroffenen Vereine und Organisatoren werden hierzu direkt von uns kontaktiert.

Ausblick: Wir arbeiten mit Hochdruck daran, den Schaden zu sanieren, damit der Sportbetrieb so bald wie möglich wieder uneingeschränkt aufgenommen werden kann. Nach aktueller Planung wird die Sanierung etwa sieben Monate in Anspruch nehmen. Unter optimalen Bedingungen streben wir eine Inbetriebnahme ab Februar 2027 an.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Die Gemeinde Dorf Mecklenburg – Der Bürgermeister

Öffentliche Zustellung

Das nachfolgend bezeichnete Schriftstück des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen wird öffentlich zugestellt (§10 Verwaltungszustellungsgesetz i. V.m. § 108 VwVfG M-V)

- Zahlungserinnerung und Mahnung vom 28.04.2026
Aktenzeichen: M202602270010-01-5308 und 01-5308

Name und letzte bekannte Anschrift des Empfängers:

Frau Carolin Wolke, Karl-Kleinschmidt-Str. 16, 19061 Schwerin
(von Amts wegen nach unbekannt abgemeldet)

Die derzeitige Anschrift der vorgenannten Person ist unbekannt. Eine Zustellung an einen Vertreter ist nicht möglich (§ 10 Abs. 1 Nr. 1 VwZG).

Der Empfänger oder eine von ihm bevollmächtigte Person kann das Schriftstück gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises bei folgender Stelle einsehen oder abholen:

Behörde	Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Abteilung	Finanzen, Zimmer 113, Frau Grahn
Anschrift	Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen (z. B. Rechtsbehelfsfrist) in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein Dokument gilt nach § 10 Abs. 2 VwZG als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Dorf Mecklenburg, 28.04.2026

Grahn

Appell zum verantwortungsvollen Umgang mit Feuerwerk

In den vergangenen Wochen wurde in unseren Gemeinden vermehrt das Zünden von Feuerwerk wahrgenommen.

Feuerwerk stellt eine Gefahr für Mensch, Tier und Umwelt dar. Es kommt zu Lärm, Feinstaubbelastung und Verletzungen. Außerdem besteht durch Feuerwerk eine erhöhte Brandgefahr. Der Lärm ist besonders für Hunde und andere Haustiere ein großer Stressfaktor, sie reagieren mit Angst, was sowohl für die Tiere als auch ihre Halter eine erhebliche Belastung darstellt.

Daher bitten wir Sie, Feuerwerk nur an den dafür nach § 23 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz vorgesehenen Tagen, also dem 31. Dezember und 1. Januar, durchzuführen. Sollten Sie an anderen Tagen Feuerwerk zünden wollen, ist hierfür eine Ausnahmegenehmigung beim

Landkreis Nordwestmecklenburg zu beantragen. Damit wird sichergestellt, dass Einsatzkräfte, wie Polizei und Feuerwehr, besser auf die erhöhte Belastung vorbereitet sind.

Wir appellieren daher an alle Bürger*innen, auf das Zünden von Feuerwerk außerhalb der erlaubten Zeiten zum Jahreswechsel zu verzichten, sofern keine Ausnahmegenehmigung vom Landkreis vorliegt. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Besondere Vorsicht ist zudem in der Nähe von Reetdächern geboten, da diese Gebäude aufgrund ihres Materials eine sehr hohe Brandgefahr aufweisen. Feuerwerk darf dort nicht gezündet werden.

Amt für Ordnung und Soziales

Bekanntmachung des StALUWestmecklenburg

Geländebegehungen zur Erfassung der gesetzlich geschützten Biotop- und Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie in den Gemeinden Barnekow, Bobitz und Metelsdorf

Im Auftrag des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg erfolgt in diesem Jahr eine Erfassung aller nach § 20 Naturschutzausführungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (NatSchAG M-V) in Verbindung mit § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) geschützter Biotop- und Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie in Teilen der Gemeinden Barnekow, Bobitz und Metelsdorf. Das Untersuchungsgebiet ist der Karte zu entnehmen.

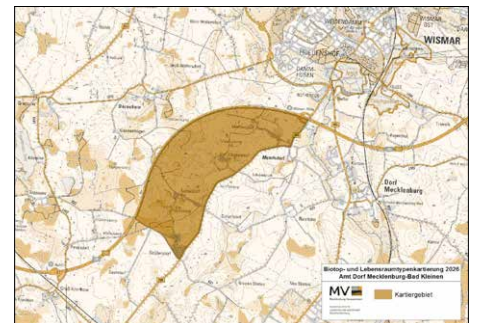
Bei den Untersuchungen handelt es sich um eine Überprüfung und Aktualisierung der vorliegenden Daten bisheriger Kartierungen und um Ersterfassungen neu hinzugekommener geschützter Biotop- und Lebensraumtypen. Zu diesem Zweck ist es erforderlich, dass Grundstücke, auf denen gesetzlich geschützte Biotop- oder Lebensraumtypen

vorkommen bzw. mit ihrem Vorkommen zu rechnen ist, betreten werden.

Nach § 9 Abs. 1 Ziffer 1 NatSchAG M-V sind Bedienstete und Beauftragte der Naturschutzbehörden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben berechtigt, Grundstücke – mit Ausnahme von Wohngebäuden – zu betreten, um Erhebungen oder ähnliche Arbeiten durchzuführen sowie Fotografien anzufertigen.

Die ausführenden Personen bzw. Nachauftragnehmer werden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben besonders schonend vorgehen und führen ein Schreiben der Beauftragung mit.

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg bittet den betroffenen Personenkreis auf diesem Wege um Verständnis. Für die Beantwortung von Fragen steht Ihnen



Frau Nagel (Tel. 0385 58866416) als Projektverantwortliche gerne zur Verfügung.

Schwerin, 21.04.2026

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 21.04.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Hauptsatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 23.03.2026

Vorbemerkung: Soweit in dieser Hauptsatzung Personen oder Personenkreise angesprochen werden, gelten diese Anreden für sämtliche Geschlechtsidentitäten gleichermaßen.

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung KV – M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 270), zuletzt geändert durch Berichtigung vom 18. März 2025 (GVOBl. M-V, S. 130, 136), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 24.02.2026 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei dem Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Satzung erlassen:

§ 1 Name/Wappen/Dienstsiegel

(1) Die Gemeinde Dorf Mecklenburg führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.

(2) Das Wappen wird wie folgt beschrieben:

Geteilt; oben in Rot eine silberne slawische Burg mit drei Türmen auf einem Wall; unten in Gold ein hersehender, goldgekrönter schwarzer Stierkopf mit aufgerissenen roten Maul, silbernen Zähnen, ausgeschlagener roter Zunge, in sieben Spitzen abgerissenem Halsfell und silbernen Hörnern.

(3) Die Gemeinde Dorf Mecklenburg führt folgende Flagge:

Die Flagge der Gemeinde Dorf Mecklenburg ist gleichmäßig längsgestreift von Rot und Gelb. In der Mitte der Streifen liegen jeweils die Figuren des Gemeindegewappens: im roten Streifen eine weiße slawische Burg mit drei Türmen auf dem Wall, die 2/3 der Höhe des Streifens einnimmt, im gelben Streifen ein hersehender, gelbgekrönter schwarzer Stierkopf mit aufgerissenen roten Maul, weißen Zähnen, ausgeschlagener roter Zunge, in sieben Spitzen abgerissenem Halsfell und weißen Hörnern, der 7/9 der Höhe des Streifens einnimmt. Die Höhe des Flaggentuches verhält sich der Länge wie 2 zu 3.

(4) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindegewapp und die Umschrift GEMEINDE DORF MECKLENBURG · LANDKREIS NORDWEST-MECKLENBURG.

(5) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

§ 2 Ortsteile

Die Gemeinde Dorf Mecklenburg besteht aus den Ortsteilen Dorf Mecklenburg, Karow, Kletzin, Moidentin, Olgashof, Petersdorf, Rambow, Rosenthal und Steffin. Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet. Die räumliche Abgrenzung eines jeden Ortsteils der Gemeinde Dorf Mecklenburg auf Grundlage des Liegenschaftskatasters ist in Anlage 1 dokumentiert. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Hauptsatzung.

§ 3 Rechte der Einwohner

(1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung mindestens einmal im Zeitraum von zwei Jahren eine Versammlung der Einwohner der Gemeinde ein. Die Versammlung der Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretungssitzung behandelt werden müssen, sollen dieser 1 Monat vor der Gemeindevertretungssitzung zur Beratung vorgelegt werden.

(3) Bei wichtigen Planungen und Vorhaben, die von der Gemeinde oder auf ihrem Gebiet von einem Zweckverband durchgeführt werden, sollen die Einwohner möglichst frühzeitig über die Grundlagen, Ziele und Auswirkungen, wenn nicht anders, in einer Einwohnerversammlung oder durch Information im Bekanntmachungsblatt oder im Rahmen der Fragestunde unterrichtet werden.

Soweit Planungen bedeutsame Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen betreffen, sind die beabsichtigte Finanzierung und die möglichen Folgen des Vorhabens für die Steuern, Beiträge und Hebesätze der Gemeinde darzustellen. Den Einwohnern ist Gelegenheit zur Äußerung auch im Rahmen der Fragestunde zu geben.

(4) Die Einwohner erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Gemeindevertretungssitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie an den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Die Fragen, Vorschläge und Anregungen können sich dabei auf Beratungsgegenstände bzw. Beschlussvorschläge, die im öffentlichen Teil dieser Sitzung der Gemeinde-

vertretung behandelt werden und sich auf Angelegenheiten der Gemeinde, für die diese und seine Ausschüsse zuständig sind, beziehen und von allgemeinem kommunalpolitischem Interesse sind. Sie sind kurz und sachlich zu fassen, bis zu zwei weitere Fragen sind zulässig, dürfen sich dabei auf Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung beziehen.

Fragen, die ein schwebendes Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren betreffen oder auf die Offenbarung vertraulicher Inhalte abzielen, dürfen nicht beantwortet werden. Sachverständige, die von dem Gegenstand der Beratung betroffen sind, sind anzuhören. Für die Fragestunde ist eine Zeit von bis zu 30 Minuten vorzusehen.

(5) Der Bürgermeister beantwortet die Fragen mündlich oder schriftlich innerhalb von zwei Monaten.

(6) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über wichtige Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

§ 4 Gemeindevertretung

(1) Die Vertretung der Bürger führt den Namen Gemeindevertretung. Die in die Gemeindevertretung gewählten Bürger führen die Bezeichnung Gemeindevertreter.

(2) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.

(3) Anfragen von Gemeindevertretern sollen spätestens sieben Arbeitstage vorher beim Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

(4) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

- einzelne Personalangelegenheiten, außer Wahlen und Abberufungen,
- Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner,
- Grundstücksgeschäfte.

§ 5 Ausschüsse

(1) Es wird ein Haupt- und Finanzausschuss gebildet.

(2) Folgende weitere ständige Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet:

Name	Aufgabengebiet
Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales	Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen, Kulturförderung und Sportentwicklung, Jugendförderung, Kindertagesstätten, Sozialwesen, Fremdenverkehr
Besetzung:	5 Gemeindevertreter 4 sachkundige Einwohner
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt	Aufgaben der Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung, Wirtschaftsförderung, Hoch-, Tief- und Straßenbauangelegenheiten, Denkmalpflege, Probleme der Kleingartenanlagen, Umwelt- und Naturschutz, Landschaftspflege, Abfallkonzepte
Besetzung:	5 Gemeindevertreter 4 sachkundige Einwohner

Für den Ausschussvorsitzenden werden jeweils zwei Stellvertreter, die ihn vertreten, gewählt. Weitere stellvertretende Ausschussmitglieder werden nicht benannt.

(3) Die Aufgaben (Finanz- und Haushaltswesen, Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstige Abgaben) werden durch den Haupt- und Finanzausschuss wahrgenommen, ausgenommen bleibt davon die Rechnungsprüfung.

Die Aufgaben der Prüfung der Haushaltswirtschaft der Gemeinde werden dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen übertragen.

(4) Die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses sind nicht öffentlich, die der weiteren Ausschüsse sind öffentlich.

(5) Gemäß § 36 Abs. 1 KV können zeitweilige Ausschüsse gebildet werden. Die zeitweiligen Ausschüsse sind in ihrer Tätigkeit auf die Wahlperiode begrenzt. Die Sitzungen sind öffentlich.

Folgende zeitweilige Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet:

Name	Aufgabengebiet
Ausschuss für Betreutes Wohnen	bündelt Interessen der Einwohner der Gemeinde Dorf Mecklenburg, stimmt diese mit möglichen Investoren ab
Besetzung:	4 Gemeindevertreter 3 sachkundige Einwohner
Ausschuss Schulcampus	Begleitung des Projektes unter Einbeziehung der Machbarkeitsstudie und Beachtung der Schulentwicklungsplanung (Schülerzahlen).
Besetzung:	4 Gemeindevertreter 3 sachkundige Einwohner

Für den Ausschussvorsitzenden werden jeweils zwei Stellvertreter, die ihn vertreten, gewählt. Weitere stellvertretende Ausschussmitglieder werden nicht benannt.

§ 6 Haupt- und Finanzausschuss

(1) Dem Haupt- und Finanzausschuss gehören neben dem Bürgermeister 6 Gemeindevertreter an. Der Bürgermeister ist gleichzeitig Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses. Für den Ausschussvorsitzenden werden zwei Stellvertreter, die ihn vertreten, gewählt. Weitere stellvertretende Ausschussmitglieder werden nicht benannt.

(2) Außer den Aufgaben, die gesetzlich dem Hauptausschuss übertragen sind, obliegen dem Haupt- und Finanzausschuss alle Entscheidungen, die nicht § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Gemeindevertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister übertragen werden. Des Weiteren übernimmt der Haupt- und Finanzausschuss die Aufgaben nach § 36 Abs. 2 Satz 3 der KV M-V. Davon unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich zugewiesenen Aufgaben.

(3) Der Haupt- und Finanzausschuss trifft Entscheidungen nach § 22 Abs. 4 KV M-V

- im Rahmen der dortigen Nr. 1 bei der Genehmigung von Verträgen, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, innerhalb einer Wertgrenze von 500 Euro bis 2.500 Euro sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 750 Euro bis 1.750 Euro pro Monat,
 - im Rahmen der dortigen Nr. 2 bei der Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb einer Wertgrenze von 15 Prozent bis 25 Prozent der betreffenden Produktkonten sowie bei der Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 Euro bis 7.500 Euro je Ausgabenfall,
 - bei Veräußerung oder Belastung von Grundstücken innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 Euro bis 7.500 Euro, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb eines Haushaltsjahres zurückgezahlt werden, von 5.000 Euro bis 25.000 Euro.
- (4) Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten. Dazu gehören die Entscheidungen über die Einstellung, Höhergruppierungen und Kündigungen von Beschäftigten.
- (5) Der Haupt- und Finanzausschuss berät darüber hinaus Aufgaben, die keinem anderen Ausschuss zugeordnet werden können.
- (6) Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren bei einem geschätzten Auftragswert ohne Umsatzsteuer innerhalb der Wertgrenze 10.000 Euro bis 25.000 Euro netto für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen und freiberuflichen Leistungen.
- (7) Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet über das gemeindliche Einvernehmen im vereinfachten Genehmigungsverfahren nach § 63 der Landesbauordnung, sowie über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für Vorhaben von untergeordneter planerischer Bedeutung, analog dem vereinfachten Genehmigungsverfahren.
- (8) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV von 100 bis 1.000 Euro trifft der Haupt- und Finanzausschuss.
- (9) Die Gemeindevertretung ist laufend über Entscheidungen im Sinne der Absätze 2 bis 8 zu unterrichten.

§ 7 Bürgermeister/Stellvertreter

(1) Der Bürgermeister trifft Entscheidungen nach § 22 Abs. 4 KV M-V unterhalb der folgenden Wertgrenzen:

- im Rahmen der dortigen Nr. 1 bei der Genehmigung von Verträgen, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, unterhalb der Wertgrenze von 500 Euro sowie bei wiederkehrenden Leistungen unterhalb der Wertgrenze von 750 Euro pro Monat,

- im Rahmen der dortigen Nr. 2 bei der Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen unterhalb der Wertgrenze von 15 Prozent der betreffenden Produktkonten, jedoch nicht mehr als 2.500 Euro sowie bei der Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen von 2.500 Euro je Ausgabenfall,
 - bei Veräußerung oder Belastung von Grundstücken unterhalb der Wertgrenze von 2.500 Euro, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb eines Haushaltsjahres zurückgezahlt werden, bis zu 5.000 Euro sowie bei Aufnahme von Krediten im Rahmen des Haushaltsplanes unterhalb der Wertgrenze von 5.000 Euro,
 - im Rahmen der dortigen Nr. 4 bis zu einer Wertgrenze von 5.000 Euro,
 - im Rahmen der dortigen Nr. 5 bei Verträgen bis zu 7.500 Euro.
- (2) Der Bürgermeister entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren bei einem geschätzten Auftragswert ohne Umsatzsteuer bis zur Höhe von 10.000 Euro netto für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen und freiberuflichen Leistungen.
- (3) Erklärungen der Gemeinde i. S. d. § 39 Abs. 3a S. 3 KV M-V bis zu einer Wertgrenze von 10.000 Euro bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 500 Euro pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch einen von ihm beauftragten Bediensteten des Amtes in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 Euro.
- (4) Erklärungen der Gemeinde auf Verzicht des Vorkaufsrechtes zum Kauf von Grundstücken nach §§ 24 ff. BauGB können vom Bürgermeister allein bzw. durch einen von ihm beauftragten Bediensteten des Amtes in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht werden soll, entscheidet die Gemeindevertretung.
- (5) Der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unter 100 Euro.
- (6) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen der Abs. 1 bis 5 zu unterrichten.

§ 8 Wesentlichkeitsgrenzen der Haushaltswirtschaft

(1) Nach § 48 Absatz 2 KV M-V ist eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn sich zeigt, dass die nachstehend aufgeführten Grenzen für die Erheblichkeit bzw. Wesentlichkeit erreicht bzw. überschritten werden.

- Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 200.000 Euro der Aufwendungen bzw. Auszahlungen übersteigen.
 - Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 und 2 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 200.000 Euro der Aufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Erheblichkeitsgrenze für die Auszahlungen im Finanzhaushalt.
 - Die Regelungen nach Nr. 1-2 gelten nicht für zahlungswirksame Aufwendungen (wie z. B. Abschreibungen).
 - nach § 48 Absatz 3 Nr. 1 gilt eine Geringfügigkeitsgrenze für unabweisbare Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen von bis zu 200.000 Euro.
- (2) Nach § 4 Absatz 9 GemHVO-Doppik sind in den Teilhaushalten zu erläutern, wenn:
- nach § 4 Absatz 9 Nr. 1 Ansätze für Aufwendungen/Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, welche die Gemeinde über ein Haushaltsjahr hinaus zu Zahlungen von mehr als 10.000 Euro pro Jahr verpflichten.
 - Nach § 4 Absatz 9 Nr. 2 Abschreibungen, die von den planmäßigen Abschreibungen um mehr als 10.000 Euro pro Sachkonto abweichen.
 - Nach § 4 Absatz 9 Nr. 4 Ansätze von ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen, soweit sie von den Ansätzen des Haushaltsvorjahres um mehr als 10.000 Euro abweichen.
- (3) Nach § 9 GemHVO-Doppik ist
- nach Absatz 1 für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ab 100.000 Euro durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- und Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Gemeinde wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln,
 - nach Absatz 3 für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen bis 100.000 Euro abweichend von Nr. 1 eine Kostenschätzung vorzulegen.

§ 9 Entschädigungen

(1) Der Bürgermeister erhält nach Maßgabe der Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungsverordnung – EntschVO

M-V) in der jeweils geltenden Fassung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung von 2.200 Euro monatlich. Für den Fall der Verhinderung an der Wahrnehmung der Amtsgeschäfte entfällt die Aufwandsentschädigung nach drei Monaten im Kalenderjahr, in denen der Bürgermeister ununterbrochen vertreten wird.

(2) Die erste stellvertretende Person des ehrenamtlichen Bürgermeisters erhält monatlich 440 Euro, die zweite Stellvertretung monatlich 220 Euro. Sollte bei Verhinderung des Bürgermeisters ein konkretes Dienstgeschäft vorgenommen werden, erhalten diese Personen für die Stellvertretung ein Dreißigstel der Bürgermeisterentschädigung nach Abs. 1, wenn es sich nicht um eine Sitzung handelt. Nach drei Monaten Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Abs. 1. Damit entfallen Aufwandsentschädigungen für die Stellvertretung. Amtiert eine stellvertretende Person, weil die der gewählte Bürgermeister ausgeschieden ist, steht ihr oder ihm die Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 zu.

(3) Die Mitglieder der Gemeindevertretung, die keine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung nach den Absätzen 1 oder 2 erhalten, erhalten einen monatlichen Sockelbetrag von 50 Euro. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wird bei der Teilnahme für Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse, denen sie angehören, ein Sitzungsgeld für die Teilnahme an Sitzungen des Ausschusses, in den sie gewählt worden sind. Ausschussvorsitzende erhalten für jede von ihnen geleitete Ausschusssitzung 60 Euro.

(4) Pro Tag darf nur ein Sitzungsgeld gewährt werden.

(5) Der Ersatz entgangenen Arbeitsverdienstes, Reisekostenvergütung und Betreuungskosten werden gemäß § 16 EntschVO M-V gewährt.

§ 10 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Dorf Mecklenburg (Satzungen, sonstige Mitteilungen der Gemeinde Dorf Mecklenburg, deren öffentliche Bekanntmachung durch Rechtsvorschriften vorgegeben ist soweit es sich nicht um solche nach Baugesetzbuch (BauGB) handelt) erfolgen auf der Internetseite unter dem Domainnamen www.amt-dm-bk.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen“.

Jedermann kann sich Satzungen der Gemeinde Dorf Mecklenburg kostenpflichtig (kostenfrei per E-Mail) vom Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Amt für Zentrale Dienste, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg zusenden lassen. Textfassungen von allen Satzungen (auch von außer Kraft getretenen Satzungen) der Gemeinde Dorf Mecklenburg liegen im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen zur Mitnahme aus bzw. werden dort bereitgehalten.

Die Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des 1. Tages bewirkt, an dem die Bekanntmachung in der Form nach Satz 1 im Internet verfügbar ist. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.

(2) Die Veröffentlichung von Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen aufgrund von Vorschriften des BauGB erfolgen durch Abdruck im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen „Mäckelbörger Wegweiser“, welches monatlich erscheint. Das amtliche Bekanntmachungsblatt wird kostenlos

allen Haushalten der Gemeinden zugestellt und ist gegen eine Gebühr über das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, in 23972 Dorf Mecklenburg zu beziehen. Die zusätzlichen Internetbekanntmachungen nach den Vorschriften des BauGB erfolgen über die Internetseite www.amt-dm-bk.de unter der Rubrik „Bekanntmachungen laut Baugesetzbuch“.

(3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(4) Ist eine öffentliche Bekanntmachung nach Abs. 1 infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese durch Aushang an der Bekanntmachungstafel in Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Straße, Höhe netto Markt zu veröffentlichen. Die öffentliche Bekanntmachung ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich in Form des Abs. 1 nachzuholen.

§ 11 Inkrafttreten/Außerkräftreten

(1) Diese Hauptsatzung, mit Ausnahme des § 9, tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Regelungen des § 9 treten zum 10.12.2024 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Hauptsatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 10.01.2020 und die Änderung der Satzung vom 26.11.2024 außer Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 23.03.2026 – Siegel –

J. Dargel, Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Anlage 1 zu § 2 Hauptsatzung Gemeinde Dorf Mecklenburg

Ortsteilname	Gemarkung	Flur	Flurstück
Dorf Mecklenburg	Dorf Mecklenburg	1, 2	alle Flurstücke
Karow	Karow	1	alle Flurstücke
Kletzin	Kletzin	1, 2	alle Flurstücke
Olgashof	Kletzin	1	alle Flurstücke
Moidentin	Moidentin	1, 2	alle Flurstücke
Petersdorf	Petersdorf	1	alle Flurstücke
Rambow	Rambow	1	alle Flurstücke
Rosenthal	Rosenthal	1	alle Flurstücke
Steffin	Steffin	1	Alle Flurstücke

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
am 23.03.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Lübow

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Lübow vom 07.04.2026 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) und der §§ 1 bis 3 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Mai 2023 (GVOBl. M-V S. 650) i. V. mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294), und des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der jeweils geltenden Fassung, wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Lübow vom 17.03.2026 folgende Hebesatzsatzung erlassen.

§ 1 Steuerhebesätze

Die Hebesätze der nachstehenden Realsteuern werden wie folgt festgesetzt.

- | | |
|--|-----------|
| (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliches Vermögen | 247 v. H. |
| (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B) | 330 v. H. |
| (3) Gewerbesteuer | 350 v. H. |

§ 2 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2026 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Lübow vom 17.12.2024 außer Kraft.

Lübow, den 07.04.2026 – Siegel –

Angela Markewicz, Bürgermeisterin

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
am 15.04.2026

Bekanntmachung der Gemeinde Ventschow

Haushaltssatzung der Gemeinde Ventschow für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Aufgrund des § 45 i. V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 23.02.2026 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde (nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen) folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 wird

1. im Ergebnishaushalt auf		
einen Gesamtbetrag der Erträge von	2.330.400 EUR	2.313.200 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	3.266.800 EUR	3.197.800 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-894.000 EUR	-842.200 EUR
2. im Finanzhaushalt auf		
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	2.187.300 EUR	2.187.300 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen von	3.109.300 EUR	3.042.500 EUR
<small>(einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)</small>		
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-922.000 EUR	-855.200 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	689.600 EUR	120.400 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.428.200 EUR	28.000 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-738.600 EUR	92.400 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 738.600 EUR 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 2.000.000 EUR 2.000.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	282 v. H.	282 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	348 v. H.	348 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	359 v. H.	359 v. H.

§ 6 Amtsumlage – entfällt –

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 3,0000 (2026) und 3,0000 (2027) Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Weitere Vorschriften

Weitere Vorschriften sind nach § 45 KV M-V Absatz 3 möglich

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt		
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	-1.654.756 EUR	-2.496.956 EUR

2. Zum Finanzhaushalt

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich -2.449.944 EUR -3.305.144 EUR

3. Zum Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 2.193.968 EUR 1.351.768 EUR

Ventschow, den 04.05.2026 – Siegel – Vofß, Bürgermeister

Hinweis:

Die nach § 47 Abs. 2 KV-MV erforderlichen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen des Landrates des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde, zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen sind am 24.04.2026 wie folgt bekanntgegeben worden:

A. Rechtsaufsichtliche Anordnungen

1. Gemäß § 82 Abs. 1 KV M-V wird angeordnet, dass die Gemeinde Ventschow haushaltswirtschaftliche Entscheidungen trifft, die im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2026 zu einer Verbesserung des Jahresergebnisses vor Rücklagenentnahme und im Finanzhaushalt zu einer Verbesserung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen um mindestens 202.300 Euro führen.

Das geeignete Mittel ist der Beschluss einer Nachtragshaushaltssatzung. Es kommt ebenfalls die Verfügung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V oder ein mit der Gemeindevertretung abgestimmter Plan zur Erreichung der Anordnung in Betracht.

2. Gemäß § 82 Abs. 1 KV M-V wird angeordnet, dass die Gemeinde Ventschow haushaltswirtschaftliche Entscheidungen trifft, die im Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2027 zu einer Verbesserung des Jahresergebnisses vor Rücklagenentnahme und im Finanzhaushalt zu einer Verbesserung des Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen um mindestens 202.300 Euro führen.

Das geeignete Mittel ist der Beschluss einer Nachtragshaushaltssatzung. Es kommt ebenfalls die Verfügung einer haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V oder ein mit der Gemeindevertretung abgestimmter Plan zur Erreichung der Anordnung in Betracht.

3. Gemäß § 82 Abs. 1 KV M-V wird angeordnet, dass der Bürgermeister unmittelbar nach Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2026/2027 eine haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 51 KV M-V in dem Umfang verfügt, der erforderlich ist, um die Erfüllung der Anordnung zu 1. zu sichern. Die Verfügung der haushaltswirtschaftlichen Sperren hat sich an den Regelungen zur vorläufigen Haushaltsführung gemäß § 49 KV M-V zu orientieren.

Die Sperrverfügung ist innerhalb von vier Wochen nach der Veröffentlichung der Haushaltssatzung hier vorzulegen.

4. Für die Entscheidungen zu A.1., A.2. und A.3. wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO2 die sofortige Vollziehung angeordnet.

B. Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Bestandteilen der Haushaltssatzung 2026/2027

1. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2026

Gemäß § 52 Abs. 2 KV M-V wird der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen in Höhe von 738.600 Euro teilweise in Höhe von 599.467 Euro unter folgender Bedingung genehmigt:

Der genehmigte Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen reduziert sich um den Betrag der Zuwendungen Dritter für Investitionen, die bisher nicht für die Investitionsmaßnahmen im Haushalt 2026 veranschlagt sind. Zusätzlich eingehende investive Einzahlungen mit Ausnahme von zweckgebundenen Zuweisungen sind zur Verringerung des Kreditbedarfes einzusetzen. Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit ist bei den Investitionsvorhaben zwingend zu berücksichtigen, Einsparungsmöglichkeiten und Angebote sind dementsprechend zu nutzen. Des Weiteren weise ich darauf hin, dass bei der Vergabe von Aufträgen die maßgeblichen nationalen und EU-Rechts-

vorschriften über die Ausschreibung und Vergabe von Leistungen zu beachten sind. Der endgültige Rechnungsbetrag ist vorzulegen.

2. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen wurden entsprechend § 3 der Haushaltssatzung nicht veranschlagt.

3. Kassenkredite 2026

Gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V wird der in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von 2.000.000 Euro vollständig genehmigt. Die Genehmigung ergeht unter der Auflage, dass die Gemeinde Ventschow bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2027 quartalsweise über den Stand der täglichen Inanspruchnahme der Kassenkredite zu berichten hat.

Der Mitteilung ist jeweils eine Liquiditätsvorschau für die nächsten drei Monate beizufügen.

4. Kassenkredite 2027

Gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V wird der in § 4 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite für die Haushaltsjahre in Höhe von 2.000.000 EUR vollständig genehmigt. Die Genehmigung ergeht unter der Auflage, dass die Gemeinde Ventschow bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2028 quartalsweise über den Stand der täglichen Inanspruchnahme der Kassenkredite zu berichten hat. Der Mitteilung ist jeweils eine Liquiditätsvorschau für die nächsten drei Monate beizufügen.

Die vorstehende Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2026/2027 und die hierzu ergangenen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme, in der Zeit vom 05.05.2026 bis zum 21.05.2026 im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110 öffentlich aus. Eine terminliche Absprache unter der Telefonnummer 03841/798215 ist erforderlich.

Veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen am 05.05.2026

Einladung zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Schimm

Eingeladen sind alle Jagdgenossen der Fluren Maßlow 1 und 2, Schimm und Tarzow (Eigentümer der jagdbaren Flächen bzw. deren Bevollmächtigte auf dem Gebiet der ehemaligen Gemeinde Schimm. Bei gemeinschaftlichem Eigentum muss der Bevollmächtigte die unterschriebenen Vollmachten der übrigen Miteigentümer vorlegen oder es müssen alle Eigentümer anwesend sein.)

Aktuelle Eigentumsnachweise und gegebenenfalls rechtsgültige Vollmachten sind vor Sitzungsbeginn vorzulegen.

Termin: Mittwoch, den 17.06.2026 um 19.00 Uhr

Ort: H. Gluth, Schimmer Landstraße 3, 23972 Lübow OT Schimm

Tagesordnung:

1. Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und Flächen
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdpächterobmanns
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Bericht der Kassenverwalterin
6. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Jahresabrechnung 2025/2026
7. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025/2026
8. Beschluss über die Höhe des Reinertrages für das Jagdjahr 2025/2026
9. Sonstiges

Der Jagdvorstand

Die offizielle Bekanntmachung erfolgt entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Lübow im Internet unter www.amt-dm-bk.de unter der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Gedenkveranstaltung in Bad Kleinen zum Ende des Zweiten Weltkrieges

Zu Beginn der Gedenkveranstaltung in der Bad Kleiner Kulturscheune am 2. Mai spielten Malte, Jonte und Lasse Praetorius von der Klasbachtaler Blasmusik das sehr alte Soldatentrauerlied „Der gute Kamerad“, ein Lied von Ludwig Uhland (1787-1862). Danach haben sich die Besucher von ihren Plätzen zu einer Gedenkminute für die in Afghanistan gefallenen Bundeswehrsoldaten erhoben.

Anschließend wurde der Dokumentarfilm „Gott sei Dank, die Amis sind da!“ gezeigt, der durch Burkhard Stibbe kommentiert wurde, da es ein Stummfilm ist. Dabei half der 92-jährige Schweriner Arno Dunst, der die Besatzungszeit der amerikanischen Soldaten vom 2. Mai bis 30. Juni 1945 in Schwerin erlebte und auch die der russischen Soldaten ab 1. Juli 1945. Beeindruckend waren die Filmszenen der durch die Schweriner Stadtangestellten im guten Anzug mit weißem Hemd und Krawatte durchgeführten Gräberaushebungen am Schweriner Obotritenring für die auf dem Todesmarsch in Wöbbelin gestorbenen KZ-Häftlinge. Diese verhungerten und jetzt in den Gräbern liegenden KZ-Häftlinge wurden durch drei katholische Pfarrer gesegnet. Ein amerikanischer Major sagte einen kurzen Satz, den man im Stummfilm von seinen Lippen ablesen konnte: „It must never happen again!“.

Burkhard Stibbe, Kulturscheune Bad Kleinen



Überall, wohin man schaut, wird aufgeräumt – auch in Bad Kleinen

Es ist schön, im „Mäckelbörger Wegweiser“ aus allen Dörfern des Amtsbereichs Aufrufe und Berichte zu gemeinsamen Aktionen zu lesen. Müll sammeln, Wege harken, streichen, reparieren, pflanzen. Das war schon in der April-Ausgabe so und sicher auch in diesem Heft. Dieses Engagement für saubere und schöne Dörfer ist ein sichtbares Zeichen dafür, wie sehr uns unser gemeinsames Zuhause am Herzen liegt.

Allen Artikeln gemeinsam ist der Dank an die fleißigen Bürger, aber auch das Unverständnis über die Unverfrorenheit der Umweltsünder. Dem schließe ich mich an!

Am 18. April folgten 20 Bürger dem Aufruf der Wählergemeinschaft „Für Bad Kleinen“, entlang der Wanderwege in und um Bad Kleinen, Losten und Niendorf aufzuräumen.

Mit der „Beute“, unter anderem auch ein Fernseher und ein Sofa, hätten wir ein Wohnzimmer einrichten können. Da findet man einfach keine Worte. Seht es euch auf dem Foto an. Ein Anhänger voll mit Unrat – leider wie schon im vorigen Jahr.

Andreas Kelch für die Wählergemeinschaft „Für Bad Kleinen“



Frühjahrsputz in Gallentin

Am Sonnabend, dem 25. April 2026, hat der Verein Gallentin 06 wieder die jährliche Frühjahrs-Putzaktion organisiert. Mit Harke, Spaten, Schubkarren und viel guter Laune haben sich fleißige Gallentiner versammelt, um den Ort zu putzen.

An der Bad Kleinerer Chaussee wurde Abfall und Unrat gesammelt, die Poller an der Straße vom Unkraut befreit und die Bushaltestelle gereinigt. Hierbei halfen auch fleißige Kinder, die bestimmt auch in Zukunft darauf achten, dass Abfälle lieber im Mülleimer entsorgt werden. Bei gutem Wetter und Rückenwind konnten auch die anderen Arbeiten erledigt werden. So wurden auf dem Rondell viele trockene Äste gesammelt, die bei heftigem Wind von den Bäumen abgefallen sind. Schön ist auch, dass durch die Anwohner dort Frühblüher gepflanzt wurden.

Der Spielplatz im Wohngebiet ist jedes Jahr eine Herzensangelegenheit. Dieses Jahr stand die Reinigung der Geräte im Mittelpunkt. Notwendig war es auch, die Fläche am Strand und den Strand zu reinigen. Hier wurden alte, halb eingewachsene Blumentöpfe aus Kunststoff gefunden, aber auch Altmetall und abgebrochene Angeln.

Nach getaner Arbeit gab es wieder ein gemütliches Beisammensein mit Bratwurst, selbst gemachten Salaten und Kuchen und natürlich auch Getränken. Der Verein Gallentin 06 bedankt sich bei allen Einwohnern unseres Ortes, die zum Teil jedes Jahr bei der Aktion mithelfen.

Ute Schiek



1. Mai in Barnekow Gemeinsam Stark

Wir haben den Tag der Arbeit wörtlich genommen und kräftig angepackt. Wir, das sind die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und Jugendwehr Barnekow, Mitglieder des Vereins Teichfreunde Barnekow, Mitglieder des Vereins Dorfleben Gemeinde Barnekow e. V. und weitere Einwohner der Gemeinde.

Gestartet wurde um 9.00 Uhr auf der Festwiese, hier wurden die geplanten Arbeiten besprochen und dann wurden kleine Gruppen für die einzelnen Bereiche gebildet. Einige haben Totholz aus dem Park gesammelt und die Büsche, die zu weit in den Weg rein ragten, beschnitten, andere haben die Wege geharkt. Ein paar Kinder waren so fleißig und haben die Feldsteintreppe am Mittelberg, auf dem einst eine Burg stand, wieder frei gelegt.

Der Verein Teichfreunde Barnekow hat den Uferbereich des Teiches hergerichtet und die am Teich befindlichen Bänke gestrichen. Gemeinsam mit der Feuerwehr haben wir den Parkeingang auf der Seite der ehemaligen Gaststätte wieder hergerichtet und von Brombeeren befreit. Jetzt gibt es wieder einen breiten Weg in den Park und nicht mehr nur einen schmalen Pfad.

Auch an anderer Stelle wurde mit den Brombeeren gekämpft, ein Paar Männer haben die Freilichtbühne an der Festwiese wieder freigelegt, dort haben nun zwei Bänke ihren Platz gefunden, und von dort kann man wunderbar die zwei mehrere hundert Jahre alten Eichbäume bewundern. Das Astwerk wurde vom Vereinsvorstand persönlich geschreddert und die Hackschnitzel wurden im Park auf die Wege verteilt, die besonders von Wurzeln durchzogen sind bzw. die bei Regenwetter besonders dazu neigen, matschig zu werden.

Alle Mitglieder und Helfer haben an diesem Tag fleißig mit angepackt, und so konnten wir den Arbeitseinsatz zur Mittagszeit auf der Festwiese, ganz entspannt, beim gemeinsamen Grillen mit Kartoffelsalat, Kuchen und Bierchen ausklingen lassen.

Verein Dorfleben Gemeinde Barnekow e. V.



Biker Gottesdienst 2026 des BBK e. V.

Am 3. Mai 2026 lud der Biker Bad Kleinen e.V. zum diesjährigen Biker-gottesdienst ein – und zahlreiche Motorradfreunde sowie interessierte Besucher folgten dieser Einladung. Bei bestem Frühlingwetter versammelten sich Bikerinnen und Biker aus der Region, um einen besonderen Gottesdienst zu erleben, der Glaube, Gemeinschaft und die Leidenschaft fürs Motorradfahren miteinander verband.

Die Veranstaltung begann mit dem Eintreffen der Teilnehmer, deren 104 Maschinen schon von weitem für eine besondere Atmosphäre sorgten. Im Mittelpunkt stand die gemeinsame Ausfahrt durch unser schönes Nordwestmecklenburg und anschließend der Gottesdienst, der in einer offenen und zugleich feierlichen Stimmung zur Mittagsstunde von Frau Pastorin Raatz und Herrn Pastor Krause abgehalten wurde. Die Predigt griff Themen, wie Zusammenhalt, Verantwortung im Straßenverkehr und Dankbarkeit für unfallfreie Fahrten, auf – Inhalte, die bei den Anwesenden großen Anklang fanden.

Ein besonderer Höhepunkt war die traditionelle Segnung der Motorräder und ihrer Fahrerinnen und Fahrer. Viele nutzten diesen Moment, um innezuhalten und sich für die kommende Saison Gottes Schutz und Begleitung zu wünschen.

Im Anschluss bot sich bei Gesprächen und Musik mit der Band Gleis 4 die Gelegenheit zum Austausch. Alte Bekanntschaften wurden gepflegt und neue Kontakte geknüpft, was den familiären Charakter der Veranstaltung unterstrich. Für die Stärkung der Bikerinnen und Biker sorgten Kussis



Bratwurst- und Hähnchenstand sowie das durch die Pfarrgemeinde bereitgestellte Kuchenangebot, für das wir uns an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bedanken möchten.

Der Biker-gottesdienst des Biker Bad Kleinen e.V. hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig Gemeinschaft sein kann und wie sich Glaube und Leidenschaft auf besondere Weise verbinden lassen. Die Organisatoren zeigten sich zufrieden mit der Resonanz und freuen sich bereits auf das nächste Jahr.

Fred Husmann

Einmal im Jahr wird's laut auf dem Bobitzer Sandberg

Bei bestem Wetter konnten wir, das Team Sandberg des MC Wismar e. V., am Wochenende des 2. und 3. Mai 2026 die Trial-Doppelveranstaltung ausrichten.

Unser Dank für jegliche Unterstützung gilt hierbei den Familien unserer Fahrer*innen, den Freiwilligen Feuerwehren Groß Krankow, Beidendorf und Bobitz, heimischen Gewerbetreibenden, den 40 Sektionsrichter aus unserer Gemeinde Bobitz, weiteren Sponsoren, dem MC Wismar, der Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf und natürlich der Gemeinde Bobitz.

Es war wieder ein Zusammenspiel von vielen fleißigen Akteuren, die diesen Wettkampf, mit herausfordernden Sektionen, der wunderbaren und vielfältigen Verpflegung der Fahrer*innen und Gäste und der sorgfältigen Organisation zu einem besonderen Ereignis werden ließen.

An beiden Wettkampftagen gingen vom Team Sandberg des MC Wismar e. V. jeweils 19 Fahrer*innen an den Start, die sich mit weiteren 100 Fahrer*innen in den 20 Wettkampfsektionen messen mussten.

Im Ergebnis der beiden Wettkampftage konnten wir für das Team Sandberg des MC Wismar e. V. viermal den 3. Platz, viermal den 2. Platz und fünfmal den 1. Platz erkämpfen. An dieser Stelle noch mal einen herzlichen Glückwunsch zu allen errungenen Leistungen.

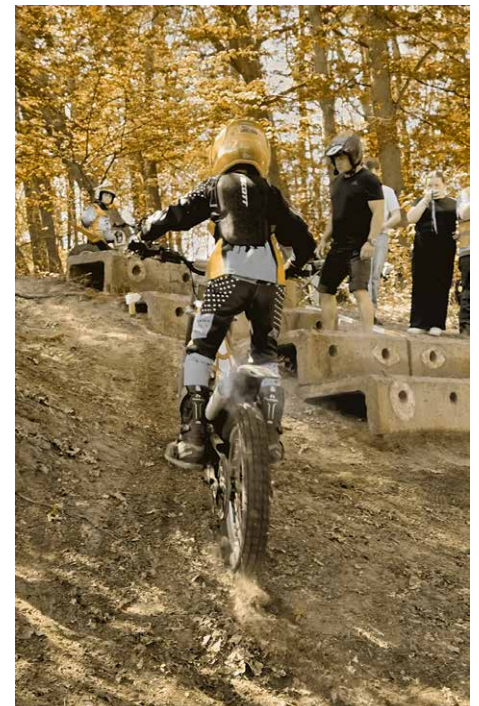
Neben allem sportlichen Können war es schön anzusehen, wie viele einheimische Gäste und natürlich auch die Familien und Freunde der Fahrer*innen das Treiben auf dem Sandberg genossen.

Nach Wochenenden der Vorbereitung und zwei lauten und aufregenden Wettkampftagen ist nun am Sandberg wieder Ruhe eingkehrt.

Wir hoffen, dass wir auch noch in den nächsten Jahren am Sandberg so tolle Veranstaltungen erleben können.

DANKE und bis zum nächsten Jahr!

*Die Team-Sandberg-Familie
des MC Wismar / Berit Böttiger*



Chronik Groß Stieten – Teil 3

16. und 17. Jahrhundert und 30-jähriger Krieg

Das 16. Jahrhundert brachte enorme Veränderungen im Leben der Menschen durch die Reformation der Kirche. Ausgelöst hatte sie Martin Luther. Ein Plakat mit 95 Thesen pinnte er am 31. Oktober 1517 an die Schlosskirche zu Wittenberg und erschütterte die bis dahin unantastbare katholische Kirche. In Mecklenburgs Kirchen wurde schon bald darauf evangelisch gepredigt. Die Familie Barse hatte in dieser Zeit wenig Interesse an einer persönlichen Nutzung des Gutes und ließ den Hof bewirtschaften. In den Aufzeichnungen findet sich aus dieser Zeit wenig über unseren Ort.

Das ändert sich erst wieder im 17. Jahrhundert als der 30-jährige Krieg beginnt. Mal wieder wird um die Vorherrschaft in Europa blutig gekämpft. Es wird geplündert und gemordet. Die Leidtragenden sind überwiegend die einfachen Menschen. Sie haben große Verluste zu beklagen. Die Viehbestände waren durch Seuchen und gewaltsame Wegnahme dezimiert. Dieser Krieg wird das Land Mecklenburg derart in seiner Entwicklung zurückwerfen, sodass es für die nächsten Jahrhunderte das rückständigste Land in ganz Deutschland bleiben wird.

Im Jahre 1632 verheiratet Wulf von Barse seine Tochter Margaretha mit Baltzer von Zülow. Geboren wurde Baltzer 1599 in dem elterlichen Gut in Zülow nahe Stralendorf. Er zog in den 30-jährigen Krieg und nahm an der ersten großen Schlacht dieses Krieges am Weißen Berg nahe Prag teil. Er traf den berühmten Feldherrn Tilly (den aus dem Kreuzworträtsel) und gelangte in den weiteren Wirren des Krieges nach Schwerin.

Er scheint ein echter Raufbold gewesen zu sein. So steht geschrieben, dass er sich 1620 mit seinem Vetter duellierte und das Duell fast schon verloren hatte, als sein Bruder ihm beistand und den Gegner tötete.

Durch die Ehe mit Margarethe von Barse wurde Baltzer von Zülow Erbherr auf Groß Stieten. Die Ehe dauerte 18 Jahre bis zum Jahr 1650. In diesem Jahr starb Margarethe. Sie hatten zehn gemeinsame Kinder, vier Jungen und sechs Mädchen. Die Kindersterblichkeit war in den früheren Jahrhunderten enorm hoch. Es überlebten „nur“ drei Töchter.

Gemäß dem letzten Willen der Verstorbenen wurde im Jahr 1674 für die Kirche in Beiden-dorf ein Positiv (transportierbare Orgel) von vier Stimmen an die Nordseite der Kirche gesetzt. 1691 kam ein Pedal hinzu und aus dem „vierfüßigen wurde ein achtfüßiges Gedach“.

Nach dem Tod seiner ersten Ehefrau heiratete Baltzer von Zülow erneut. Wieder wurde auf dem adligen Gutshof in Groß Stieten ein „vergünftiges“ Hochzeitsfest gefeiert. Nach Groß Stieten kam Maria Elisabeth Hahn als Braut des Baltzer. Gemeinsam hatten sie drei Söhne und zwei Töchter. Maria Elisabeth kümmerte sich ebenso liebevoll um ihre Stiefkinder.

Über Baltzer ist zu lesen: „Er war starker Natur und erfreute sich einer guten Complexion (Gesichtsfarbe), war nicht viel krank, doch in den letzten Jahren lag er manchmal an der Rose, versah aber seine Hausverwaltung und kam zur Kirche. Am 31. Mai 1670 bekam er aber die Brustkrankheit, wogegen der Ärzte Mittel nicht wirkten, dazu kam eine Halsentzündung. Man



„Deßen zu Urkund haben Wir diesen Unsern Allo dial-Brief eigenhändig unterschrieben und mit Unserm Fürstli: Insiegell bestärken laßen. So geschehen auf Unser Residentz und Vestung Schwerin, den 12^{ten} Aprilis Anno 1698. Friedrich Wilhelm“

So schrieb der Herzog, und Joachim Baltzer von Zülow wurde alleiniger Eigentümer des Gutes Groß Stieten (Quelle: Landeshauptarchiv Schwerin – die Urkunde ist dort einsehbar und darf nur mit weißen Handschuhen berührt werden).

holte Dr. Gesenius, den Stadtphysikus zu Wismar, dann auch einen Barbierer (früher Frisör und Wundarzt gleichzeitig), und man öffnete ihm eine Ader, doch das Übel hatte sich zu tief in seine Natur gesetzt. Am 11. Juni kam seine Schwiegermutter aus Postrin und sein Schwiegersohn von Lienstow. Er wurde immer schwächer, Sehkraft, Vernunft und Sprache bleiben aber richtig, beim Gebet mit dem gerufenen Pfarrer wollte er niemals die Schlafhaube auf dem Kopf behalten. Am 12. Juni ging er aus wie ein Licht. Er hatte gelebt 71 Jahre und etliche Wochen.“

Er wurde in Beiden-dorf beigesetzt. Maria Elisabeth blieb noch bis 1682 in Groß Stieten und überließ das Gut ihrem Sohn. Neuer Erbherr auf Groß Stieten wird der Sohn Joachim Baltzer von Zülow. Maria Elisabeth zog nach Sternberg. Dort verstarb sie am 8. Januar 1701 im Alter von 78 Jahren.

Der Leutnant Joachim Balzer von Zülow verheiratete sich im Jahr 1681 mit Agathe Ursula von Lütow. Sie hatten zusammen zwei Töchter, die gut verheiratet werden konnten. Enkelkinder vergrößerten die Familie. Jedoch gab es keinen männlichen Erben. So drängte Joachim darauf, das alleinige Eigentum an Gut zu bekommen, um die Erbfolge selbst bestimmen zu können. Anderenfalls hätte der Herzog nach seinem Tod das Gut zurückbekommen.

Herzog Friedrich Wilhelm I. von Mecklenburg-Schwerin verlieh Johann Baltzer von Zülow das Allo dial des Gutes Stieten (volles Eigentum). Der Allo dialbrief wurde am 12. April 1698 eigenhändig vom Herzog unterschrieben. Von diesem Zeitpunkt an war das Gut somit alleiniges Eigentum und kein Lehen mehr. Der Preis dafür soll 3.000 Taler betragen haben.

Mit 66 Jahren verstarb Joachim Baltzer in Groß Stieten, 1728 folgte der Tod seiner Ehefrau.

Am Rande bemerkt: Der beliebteste Vorname für Jungs war Baltzer. Siebenmal findet man ihn in der Einwohnerliste aus dem Jahr 1704.

In der nächsten Folge können Sie über eine geheimnisvolle Dame auf dem Hof in Groß Stieten und ihren Anteil an der kurzen Blütezeit einer Fayence-Fabrik lesen. Sylke Sielaff

40. Mecklenburger Kinderturnier in Dorf Mecklenburg

Am 2. Mai 2026 fand das traditionelle Mecklenburger Kinderturnier bereits zum 40. Mal statt. Pünktlich um 9.00 Uhr wurde die Jubiläumsausgabe durch Jörg Dargel, den Bürgermeister der Gemeinde, eröffnet.

Den Turniersieg sicherte sich in diesem Jahr Tennis Borussia Berlin, der sich im Finale gegen den Hamburger SV durchsetzen konnte. Im kleinen Finale um Platz 3 behauptete sich der Vorjahressieger FC Mecklenburg Schwerin gegen den FC Hansa Rostock. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten alle Kinder einen rundum gelungenen Turniertag voller Spaß, Fairness und mit großem Einsatz. Die tollen Leistungen wurden am Ende mit Pokalen und Medaillen belohnt.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren zahlreichen regionalen Sponsoren: Sprachvoll – Praxis für Logopädie, Elektro Möller, F. Namyslack Heizungsbau, Hecht Erd- & Tiefbau GmbH, Heins Kältetechnik, Grundstücks- & Immobilien Gehde & Gazioch eGGBR, Hannes Gerath Schornsteinfegermeister, tintenmaster, Rässler GmbH, Gehde Bau GmbH, Richter Baustoffe GmbH, Veolia Umweltservice, WM-Fahrzeugteile, EGGER Holzwerkstoffe Wismar GmbH & Co. KG, Ingenieur- und Vermessungsbüro Rainer Wulff sowie der Landtagspräsidentin Birgit Hesse.

Ebenso bedanken wir uns herzlich für die Unterstützung bei der LEAR Corporation GmbH Wismar für die gesponserten Trinkflaschen für unsere beiden MSV-E-Jugend-Teams, bei LieblingsÄnne aus Groß Stieten für das Bedrucken der Flaschen mit Vornamen und MSV-Logo sowie bei unserer Fotografin Jessy (Fräulein Fuchs Fotografie) für die großartigen Aufnahmen über den gesamten Tag. Ein weiterer Dank geht an Intersport Gägelow und Rein Design Bad Kleinen für die Unterstützung beim Druck der Sonderedition Poloshirts sowie an D. Corleis (GF Spielothek CASILINO Gruppe) für das Eis. Ein großes Dankeschön gilt auch dem Organisationsteam um Martin Salokat sowie den zahlreichen MSV-Helferinnen und Helfern. Unser Dank richtet sich an die Eltern, die gesamte MSV-Familie (Senioren, Herren, Jugend), die Schiedsrichter vom KFV, die Stadionversorgung, das Tombola-Team, die Klubraumversorgung, die Stationsbetreuer, den Platzwart und die Reinigungskräfte, die FFw Dorf-Mecklenburg für Zelt und Aufbau, die Parkplatzzeiger sowie das MZH-Personal. Ebenso danken wir der Turnierleitung sowie den Verantwortlichen für Musikanlage und Stadionsprecher. Ohne euren Einsatz und eure Unterstützung wäre ein reibungsloser Turnierablauf nicht möglich gewesen – vielen Dank! Wir freuen uns schon jetzt auf die 41. Auflage im kommenden Jahr.

Der Vorstand – Mecklenburger SV



Antritt der Mannschaften zum Turnierstart 2026

Wir in der Gemeinde Lübow – Menschen und Geschichten

Greese * Levetzow * Lübow * Maßlow * Schimm * Tarzow * Triwalk * Wietow

1. Juni ist Kindertag: „Zwei Dinge sollten Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel.“ (Johann Wolfgang von Goethe)

Amtsfeuerwehrtag in Lübow

Am 6. Juni 2026 findet auf dem Sportplatz in Lübow der Amtsfeuerwehrtag statt. Nach 13 Jahren ist es endlich wieder so weit: Ein Feuerwehrtag kehrt zurück nach Lübow! Möglich gemacht wurde dies durch die vor zwei Jahren



neu gegründete Wettkampfmannschaft, die den Wettkampfsport „Löschangriff Nass“ wieder in die Feuerwehr Lübow gebracht hat. Der eine oder andere erinnert sich bestimmt noch an die frühere Wettkampfmannschaft.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, dabei zu sein und die Teams anzufeuern. Es treten Männer-, Frauen-, Jugend- und Kindermannschaften aus dem Amtsbereich an. Der Startschuss fällt um 9.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns sehr auf euren Besuch!

Gerne könnt ihr uns auch über den Förderverein der Feuerwehr Lübow mit einer Spende unterstützen (IBAN: DE28 1405 1000 1006 0128 65, bitte gebt einen Verwendungszweck an). Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Oliver Sell

Was bedeutet eigentlich das Wappen der Gemeinde Lübow?

Blasonierung: „Geteilt; oben in Silber zwei sich überschneidende rote Rundbogen; unten in Rot ein querrechter silberner Lindenweig mit einem fallenden Blatt.“



Wappenbegründung: In dem Wappen verweisen die Rundbogen auf die spätromanischen Gestaltungselemente an den Friesbändern der im ersten Viertel des 13. Jahrhunderts errichteten Dorfkirche. Das Lindenblatt steht für den großen Lindenbestand der Gemeinde. Mit dem Blatt am Zweig soll zugleich das Aufblühen der Gemeinde symbolisiert werden.

Das Wappen wurde von dem Wodorfer Maler und Grafiker Rolf Möller gestaltet. Es wurde am 10. Juli 1992 durch das Ministerium des Innern genehmigt und unter der Nr. 62 der Wappenrolle des Landes Mecklenburg-Vorpommern registriert.

Quelle: Wikipedia („Lübow“, 2026)

Geselligkeit und Modenschau im Seniorenverein



Geselligkeit wird bei den Lübowern groß geschrieben! Jeden Mittwoch lädt der Seniorenverein Lübow um 14.00 Uhr in den Saal des Restaurants zur Kegelbahn ein, einen gemütlichen und gemeinsamen Nachmittag zu verbringen. Hier treffen sich die Senioren, um leidenschaftlich gern „Canasta“, Skat oder das beliebte Würfelspiel „Knobeln“ zu spielen. „Das Kartenspiel „Canasta“ hat sich zu einem echten Renner entwickelt“, so die Organisatoren vom Seniorenverein. Vorab wird aber immer erst gemeinsam Kaffee getrunken, geplaudert und sofern ein Geburtstag ansteht, dieser auch gemeinsam begangen.



Kürzlich organisierte der Seniorenverein Lübow eine Modenschau, die für die Anwesenden eine wunderschöne Abwechslung brachte. Das Modegeschäft „Mode Express Nr. 1“ aus der Wismarer Dankwartstraße zeigte schöne und tragbare Mode für Senioren. Die fünf Models präsentierten hierbei interessante und schicke Kombinationen für den Alltag und auch etwas festlicher.

Alle interessierte Senioren sind herzlich eingeladen, mittwochs in den Club zu kommen, um gemeinsame Zeit zu verbringen. Wer möchte, kann gern vorbeischaun! Vorabmeldungen sind nicht notwendig. 😊



Veranstaltung „Sicherheit im Alter“

■ 3. Juni 2026, 14.30 Uhr

Als nächste interessante Veranstaltung kommt die Polizei in den Seniorenverein. Hier wird zum Thema „Sicherheit im Alter“ gesprochen und, ganz wichtig, auch über die Problematik „Enkeltrick“ aufgeklärt.

Fotos: Seniorenverein Lübow,
Text: Kirsten Mrosseck

Tochter des ehemaligen Mathematiklehrers freut sich über die Schulchronik

Dankenswerter Weise wurde über das Schulwesen der Lübower Schule eine Schulchronik von der Nachkriegszeit an bis zur Wende erstellt. Diese Chronik beschreibt die Anfänge des Schulsystems im Jahr 1945 bis zum Jahr 1989. Der Schulneubau im Jahr 1962 und viele weitere Aktivitäten in der einstigen Ernst-Thälmann-Schule sind darin beschrieben und bebildert. So ist darin auch beschrieben, dass es früher kleine Dorfschulen auch in Triwalk und Schimm gab, bevor die jetzige Lübower Schule gebaut wurde. Für historisch Interessierte ist die Chronik ein wahres Schätzchen.

Auch der ehemalige Mathematik-Lehrer der Lübower Schule und frühere Schulleiter in Triwalk Siegfried Pieck ist in der Chronik erwähnt. Durch viele Gespräche in der Gemeinde habe ich erfahren können, dass sich noch einige Bürger an ihren Mathe-Lehrer erinnern können – vor



Neubau der Schule in Lübow 1962



Namensweihe 1977

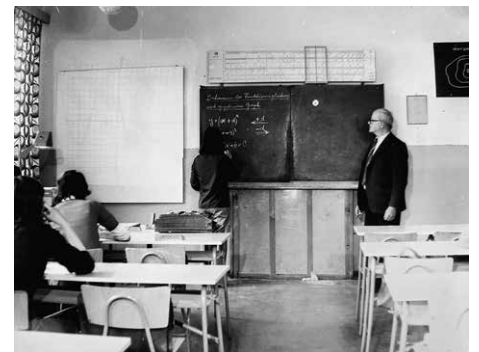
allem, weil er wohl etwas streng war. Interessante Fotos zeigen ihn beim Mathematik-Unterricht an der Tafel und sogar, wie er tatkräftig beim damaligen Schulneubau mit anpackte. Er war für das Baugeschehen verantwortlich.

Kürzlich wurde die Tochter von Siegfried Pieck, Karin Klabund aus Sternberg, mit dieser Schulchronik überrascht. Sie staunte nicht schlecht, so viele Informationen und Bilder der Schule und natürlich auch über ihren Vater zu lesen. Sofort sprudelte eine Menge von alten Erinnerungen aus ihr heraus. Sie berichtete, wie die Schulzeit in Triwalk mit nur einem Unterrichtsraum war und sie die Zeit nach dem Umzug zur Lübower Schule erlebte. Sie schwärmte von einer wunderschönen Kindheit in Triwalk und Lübow.

Die von Karl Tiede erstellte Chronik der Lübower Schule befindet sich in Obhut der Schule und bietet einen wunderbaren Einblick in die

Entstehung der heimischen Schule, das Schulleben und zeigt einige Höhepunkte aus dieser Zeit.

Fotos: Schulchronik, Text: Kirsten Mrosseck



Mathelehrer Siegfried Pieck im Unterricht...



... und hier – wie andere Kollegen das auch taten – bei der tatkräftigen Unterstützung des Schulneubaus.

„Lübow bewegt sich“: 60 Jahre Sport und Gemeinschaft wurden gefeiert

Bei strahlendem Sonnenschein feierten zahlreiche Besucher am 1. Mai das große Familien- und Sportfest „Lübow bewegt sich“ – gleichzeitig ein ganz besonderer Anlass: der 60. Geburtstag des Lübower Sportvereins. Schon früh füllte sich das Gelände rund um den Sportplatz mit Gästen, Sportlern und Familien, die gemeinsam einen abwechslungsreichen und fröhlichen Tag erleben wollten.

Pünktlich um 10.00 Uhr wurde das Fest mit einer Eröffnungsrede offiziell gestartet. Im Anschluss gehörte die Bühne der Bläserklasse aus Dorf Mecklenburg, die mit ihrem musikalischen Auftritt für einen gelungenen Auftakt sorgte und viel Applaus erhielt.

Ein besonderes Highlight für die jüngsten Teilnehmer war der Kinderlauf über zwei Runden rund um den Sportplatz. Die Beteiligung war groß und alle Kinder konnten sich am Ende stolz über eine Medaille freuen. Auch sportlich ambitionierte Läufer kamen auf ihre Kosten: Beim Erwachsenenlauf über neun Kilometer zeigten die Teilnehmer viel Ausdauer und Kampfgeist.



Sportlich ging es außerdem beim D-Jugend-Soccerturnier des Mecklenburger SV weiter. Spannende Spiele und großer Einsatz sorgten für beste Unterhaltung. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle nochmals Janine Tack vom Mecklenburger SV für die Unterstützung und Organisation.

Neben den Turnieren gab es viele weitere Attraktionen für Groß und Klein. Beim Bogenschießen und Luftgewehrschießen konnten Besucher ihr Geschick testen. Große Begeisterung herrschte auch beim Volleyballturnier mit neun Mannschaften sowie beim Fußballturnier mit fünf Teams, bei denen Teamgeist und Fairness im Mittelpunkt standen.

Ein absolutes Highlight des Tages war das Fungeejumping. Dank großzügiger Sponsoren konnte dieses kostenlos angeboten werden – entsprechend groß war der Andrang den gesamten Tag über. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit für ein ganz besonderes Erlebnis.

Der Lübower Sportverein bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern und Helfern, die dieses



Fest möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde, dem Schulverein für den Kuchenverkauf, der Kita mit ihrer Bastelstation, der Abi-Klasse für den Bratwurstverkauf sowie den Schimmer Landfrauen mit ihrem beliebten Getränk „Kalte Ente“ und den leckeren belegten Broten.

Das Fest „Lübow bewegt sich“ hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig das Vereinsleben in Lübow ist und wie schön Gemeinschaft, Sport und Engagement miteinander verbunden werden können. Der 60. Geburtstag des Lübower Sportvereins wurde damit zu einem rundum gelungenen Jubiläumstag.

Lübower SV/Anja Rähse

75 Jahre SV Bad Kleinen

Ein Grund zum Feiern für das ganze Dorf

Am **12. und 13. Juni 2026** feiert der SV Bad Kleinen sein 75-jähriges Bestehen. Das sind 75 Jahre Bewegung, Begegnung und echtes Miteinander. Ein Verein, der Generationen verbindet, der für viele ein Stück Zuhause und aus dem Dorfleben nicht wegzudenken ist.

Genau das wollen wir gemeinsam feiern. Ein Wochenende, das für alle etwas bereithält.

Freitag, 12. Juni 2026:

Sportlich ins Jubiläum starten

Von **16.00 bis 20.00 Uhr** findet ein Federballturnier mit Sponsoren statt. Ein lockerer Auftakt, bei dem der Spaß am Spiel im Mittelpunkt steht.

Samstag, 13. Juni 2026:

Für die ganze Familie

■ 10.00 bis 13.00 Uhr:

Kinderfest auf dem Sportplatz

Gemeinsam mit der KITA „Uns Flinkfläuter“ und der Feuerwehr Bad Kleinen wird es bunt und lebendig: Mit Hüpfburg, Mitmachangeboten der Sportsektionen und vielen kleinen Aktionen zum Ausprobieren. Dazu gibt es Bratwurst, Eis und Kuchen. Also alles, was zu einem gelungenen Tag dazugehört.

■ Ab 14.00 Uhr: Legendspiel im Stadion

Die Alten Herren des SV Bad Kleinen treffen auf Stahl Riesa – ein Spiel voller Erinnerungen, bekannter Gesichter und echter Fußballgeschichten.

■ Ab 19.00 Uhr: Tanz in der Sporthalle

Mit DJ Erny, guter Musik und bester Stimmung für Jung und Alt lassen wir den Tag gemeinsam ausklingen.

75 Jahre, das ist mehr als nur eine Zahl. Es sind die vielen kleinen Momente, das Engagement, die Freude am Sport und das Gefühl, Teil von etwas zu sein. Kommt vorbei, schaut zu, feiert mit uns und macht dieses Jubiläum zu etwas ganz Besonderem.



75 JAHRE
1951 **SV BAD KLEINEN** 2026

GEMEINSAM STARK. SEIT 75 JAHREN.

Wir feiern unser Jubiläum – mit allen, die unseren Verein ausmachen: Mitglieder, Familien, Freunde, Unterstützer und alle, die dabei sein möchten!

WANN?
13.06.2026

BEGINN
19:00 Uhr

EINTRITT
10,- €

WO?
Sporthalle Bad Kleinen

KARTENVORVERKAUF
Diana-Apotheke / Taubenschlag
Touristeninformation

SV BAD KLEINEN e.V.

EIN VEREIN. VIELE GESCHICHTEN.
Feiern wir sie gemeinsam!



Vom **26. bis zum 28. Juni 2026** findet in Hohen Viecheln an der Badestelle am Schweriner See das zweite Dorffest statt. An drei Tagen wartet ein prallgefülltes Programm mit vielen Highlights.

Den Auftakt macht am Freitag DJ T-Noize, der im vergangenen Jahr schon für unfassbare Stimmung gesorgt hat. Höhepunkte am Samstag sind die Auftritte vom bekannten Moderator Leif Tennemann und Livemusik und Lasershow am Abend. Den abschließenden Sonntag wird mit einem Gottesdienst eröffnet, im Anschluss findet u. a. das traditionelle Volleyballturnier statt. Am Samstag und Sonntag ist für Unterhaltung mit zahlreichen Auftritten auf der Seebühne gesorgt, es wird laut und spannend u. a. beim Jeep Offroad fahren, beim Bullriding können alle ihre Geschicklichkeit beweisen, die Tombola mit hochwertigen Preisen unterstützt in diesem Jahr Schwerins Mutmacherinnen, die Selbsthilfegruppe für junge Brustkrebsbetroffene und noch viel viel mehr.

Organisiert wird das Dorffest auch in diesem Jahr von lokalen Sponsoren, die Abendveranstaltungen sind somit kostenfrei, wer sich einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Ganztägig Samstag und Sonntag

Bogenschießen, Hüpfburg, Kinderschminken, Spielstraße, Frisuren zum Ausprobieren, Jeep Offroad zum Mitfahren, Entenfangen mit dem Minibagger, Bullriding, Bungee Trampolin, Schnuppersegeln, Leistungsprüfstand für Zweiräder, Schießkino, Kaffee und Kuchen, Eis, Fischbrötchen, Gegrilltes, Getränke

Programm Dorffest / Badestelle

Freitag:

- ab 20.00 Uhr: DJ Heinz – your local DJ
- 22.00 – 03.00 Uhr: DJ T.NOIZE – DJ und Producer, sonst auf namhaften Festivals unterwegs, nach der überragenden Show im Vorjahr setzt er in diesem Jahr noch einen drauf mit einer Lasershow.

Samstag

- 10.00 Uhr: Eröffnung
- 10.15 Uhr: Dr. Carsten Schmoltdt, DER lokale Historiker, „Abenteuer Archäologie, das (wenige) Spannende außerhalb von Hohen Viecheln“
- ab 10.00 Uhr: Markttreiben an der Badestelle
- 11.00 Uhr: Vorführung Jagdhunde Hegering
- 11.00 bis 14.00 Uhr: Tombola zugunsten von Schwerins Mutmacherinnen, der Selbsthilfegruppe für junge Brustkrebsbetroffene, hochkarätige Preise und zahlreiche Gewinne, Preisverleihung um 14.00 Uhr
- 12.00 Uhr: Show- und Kulturverein Hohen Viecheln, Überraschungsauftritt auf der Seebühne
- 13.00 Uhr: Tanzgruppe Wolf
- 15.00 Uhr: Leif Tennemann, bekannter Moderator und Entertainer mit einem zweistündigen Programm, Unterhaltung garantiert
- 17.00 Uhr: DJ Heinz
- 19.00 Uhr: Auftritt Tanzstudio Schlebusch
- ab 20.00 Uhr: Tanz mit Livemusik von Lazy Sunday und Lasershow

Sonntag:

- 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 11.00 Uhr: Start Volleyballturnier
- ab 11.00 Uhr: Frühschoppen mit Livemusik
- 12.00 Uhr: „Ausbildung muss einen Plan haben“, Kompetenzzentrum Spiering zur Hunde- und Hundehalterausbildung
- 13.00 bis 15.00 Uhr: Clown Bandi, Kinderunterhaltung, Modellierballons usw.
- 17.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Dorffest am 4. Juli 2026 in Dorf Mecklenburg

Liebe Bürger und Freunde der Gemeinde Dorf Mecklenburg, am 4. Juli 2026 feiern wir unser 62. Dorffest!

Inspiriert vom großartigen Erfolg des letzten Jahres haben wir uns entschieden, dieses Jahr eine ähnliche, unvergessliche Feier zu gestalten. Wir freuen uns besonders, dass wir auch dieses Jahr wieder viele Vereine sowie unsere Schulen in der Gemeinde gewinnen konnten, dieses Fest mitzugestalten.

Um 8.00 Uhr startet das Blasorchester mit einer Busfahrt und dem Wecken durch unser Dorf. Um 10.00 Uhr begrüßt uns unser Bürgermeister offiziell, und ab dann erwartet euch ein buntes Programm mit einer beeindruckenden Feuerwehr-Ausstellung, einem Markt mit regionalen Produkten vor der Mehrzweckhalle sowie vielen Spielen und Unterhaltung für Groß und Klein.

Am späten Abend, ab 19.00 Uhr, haben wir in diesem Jahr drei DJs, die für euch auflegen und



das Open-Air-Konzert unvergesslich machen. Kommt vorbei, lasst uns gemeinsam feiern und den Erfolg vom letzten Jahr übertreffen! Wir freuen uns auf euch!

Rückfragen zum Dorffest gerne unter Telefon 03841 3044450.

Das OrgaTeam / Andreas O. Grahn



Einladung zum Kinder-Schnuppersegeln

Du hast Lust Segeln zu lernen? Wir können es Dir beibringen!



Wann: Samstag, 13. Juni 2026, von 11 bis 15 Uhr

Wo: Uferweg 2, 23996 Hohen Viecheln



Wer sind wir?

Wir sind ein Sportverein und betreiben Segelsport. Das bedeutet, hier lernst Du nicht nur Segeln, Du lernst altersgerecht schnelles und taktisches Segeln.

Was bringst Du mit?

Du solltest schon schwimmen können und eingeschult sein! Hast Du Spaß am Sport und Interesse an Wettkämpfen? Dann komm vorbei und probiere es aus!

Kontakt: E-Mail: jugend@svhv.de · <http://www.svhv.de>



Wir feiern Kinderfest

**JUNI | SPIELPLATZ
06 | BARNEKOW
10 - 14 UHR**

- STEINE BEMALEN & GLITZERTATTOOS
- GLÜCKSRAD MIT TOLLEN PREISEN
- ZUCKERWATTESTAND
- DOSENWERFEN
- 4 GEWINNT XXL OUTDOORSPIEL
- TORWANDSCHIESSEN
- KUCHENBASAR VOM SENIORENTREFF
- WAFFELBÄCKEREI
- GETRÄNKE- UND VERPFLEGUNGSSTAND DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR
- SPRITZWAND DER FEUERWEHR

KOMMT VORBEI UND HABT SPASS

**EUER SOZIALAUSSCHUSS UND
DIE FFW**

Einladung zum 7. Kreativmarkt in Bad Kleinen am 5. Juli 2026

Am 5. Juli 2026 ist es wieder so weit: Auf dem historischen Mühlengelände in Bad Kleinen findet der 7. Kreativmarkt der Gemeinde Bad Kleinen statt – ein buntes Fest für alle, die Kunst lieben, Musik mögen – oder einfach nur gern durch schöne Dinge stöbern und dabei eine Bratwurst essen.

Sie erleben regionale Aussteller und Kunsthandwerker, Musiker und Tänzer – alle aus unserer Region. Entdecken Sie schöne Dinge von handgemalten Tassen, die Ihren Morgenkaffee noch besser schmecken lassen, bis zu Schmuckstücken, die selbst Ihre Schwiegermutter beeindrucken – hier gibt's alles, was das Herz begehrt.

Das Programm beginnt mit dem Mecklenburger Drehorgelorchester (11.30 bis 12.30 Uhr). Man muss gesehen bzw. gehört haben, was auf diesen alten Kisten für Musik gemacht werden kann. Die Linedancer aus Bad Kleinen kennen Sie bestimmt schon (14:00 bis 14:30 Uhr). Das Publikum kann/darf/muss mittanzen. Livemusik gibt es nonstop von der Bad Kleiner Alt-rockband „NachSpielZeit“. Sie spielt bekannten Rock und Balladen auf eigene Art. Für die lieben Kleinen ist Reiten, Hüpfen und Schminken angesagt. Geschick und ein gutes Auge brauchen Sie bei den Dartmeisterschaften für Groß und Klein.

Keine Sorge, auch für Essen und Trinken ist gesorgt. Es gibt Leckeres vom Grill und aus den Backstuben – Kalorien werden nicht gezählt.

Kommt vorbei, bringt eure Lieblingsmenschen mit – und geht mit vollen Taschen, vollem Bauch und vollem Herzen wieder nach Hause.

A. Kelch für den Heimatverein Bad Kleinen e.V.

- Wo: Mühlengelände in Bad Kleinen, Uferweg 5
- Wann: Sonntag, 5. Juli 2026 von 11 bis 17 Uhr
- Eintritt: frei (bleibt mehr Geld für Kunst, Kuchen und ...)



Livemusik gibt's von der Band „NachSpielZeit“.

Foto: Siegrid Hohensee

Skatabend in Dorf Mecklenburg



Unser Skatabend findet jeden zweiten Donnerstag im Monat, d. h. am **11. Juni 2026, um 18 Uhr** in den Räumen der Karl-Marx-Straße 12 (neben der Gaststätte „Am Mühlengrund“) statt.

Gerhard Döhring, Tel. 0171 7404710

Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Die Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen findet jeweils am **zweiten Dienstag im Monat** statt. Der nächste Termin ist der **9. Juni 2026**. Die Schiedspersonen Margrit Ukat und Mario Klein sind in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, tätig.

Kontaktdaten der Schiedspersonen:

- Frau Ukat: margrit.ukat@schiedsfrau.de
- Herr Klein: mario.klein@schiedsmann.de, Tel.: 0173 31 45 404

Tourist-Information Bad Kleinen



Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag
- 10.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Kontakt

- Altes Postamt
- Gallentiner Chaussee 2, 23996 Bad Kleinen
- Tel.: 038423/556289
- E-Mail: touristinfo@-mein-bad-kleinen.de

Sabine Schmidtke

Fahrradreparaturstation in Bad Kleinen

Seit kurzem hat Bad Kleinen eine Fahrradreparaturstation für die durchreisenden Radfahrer und natürlich auch für unsere MitbürgerInnen. Zu finden ist diese neben dem Schaukasten an der Tourist-Information in der Gallentiner Chaussee 2.

Neben einigen Werkzeugen hat die Station auch eine Luftpumpe mit zwei verschiedenen Ventilaufsätzen.

Sabine Schmidtke



Verpackungstonne – wann?



- **Gemeinde Bad Kleinen**
Donnerstag, 18.06.2026
- **Gemeinde Barnekow**
Montag, 15.06.2026
- **Gemeinde Bobitz**
Mittwoch, 17.06.2026
- **Gemeinde Dorf Mecklenburg**
Freitag, 19.06.2026
- **Gemeinde Groß Stieten**
Mittwoch, 17.06.2026
- **Gemeinde Hohen Viecheln**
Donnerstag, 18.06.2026
Ortsteile
Neu Viecheln, Moltow, Hädchenschhof
Freitag, 19.06.2026
- **Gemeinde Lübow**
Montag, 15.06.2026
- **Gemeinde Metelsdorf**
Mittwoch, 17.06.2026
- **Gemeinde Ventschow**
Donnerstag, 18.06.2026

Frauenfrühstück in Groß Stieten

Donnerstag, 4. Juni 2026, um 11.00 Uhr

Tierheim-Öffnungszeiten

- Di. – So.: 09.00 – 15.00 Uhr
- Montag: Ruhetag (Fundtierannahme möglich)



Tel. 03841 790179

E-Mail: info@tierheim-dorf-mecklenburg.de

Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e. V.



Veranstaltungen im „Haus der Begegnung“, Gallentiner Chaussee 3 a (Tel.: 038423/54690)

- Montag, 13.30 Uhr Gesellschaftsspiele
- Dienstag, 13.30 Uhr Malen
- Mittwoch, 14.00 Uhr Vereinsnachmittag
- Donnerstag, 13.30 Uhr Handarbeitsgruppe

Männerfrühstück

- 04.06.2026, 09.00 Uhr

Sprechstunde Mieterbund

- 10.06.2026, 09.00 – 11.00 Uhr
- Anmeldung unter 03841/214703

Frauenfrühstück

- 18.06.2026, 09.00 Uhr
- (nur mit Anmeldung)

Sprechzeiten der Sozialen Beratung

- Dienstag bis Donnerstag: 08.00 – 15.30 Uhr
- Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr

Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin, Termine sind dann auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung unter Tel. 038423 54690.

Der Vorstand

Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten



Bad Kleinen

in der Schulstraße 11

- Montag 11.00 bis 17.00 Uhr
- Dienstag 13.00 bis 17.00 Uhr
- Donnerstag 12.00 bis 18.00 Uhr

Zu den Öffnungszeiten findet ein Bücherflohmarkt statt – es können aussortierte Medien erworben werden.

Ebenfalls während der Öffnungszeiten kann der öffentliche Internetzugang genutzt werden (Kosten: 0,50 €/30 Min.).

Zur Ausleihe von jeweils zwei Wochen:

- eine Tonie-Box
- verschiedene Spiele für die Nintendo Switch



Telefon: 038423 554808

E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Ute Hentschel

Dorf Mecklenburg

- Montag 12.30 – 16.30 Uhr
- Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
- Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)
E-Mail: bibliothek@dorf-mecklenburg.de

Inga Kußmann, Carola Träger

Bücherei in Bobitz



Geöffnet ist sie immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum (ehemalige VR-Bank). Für Berufstätige ist die Bücherei unter Tel. 038424 20284 erreichbar. Inge Dopp

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen



- kostenlos · auf Augenhöhe · unabhängig · von Betroffenen für Betroffene

■ jeden zweiten Donnerstag im Monat (mit vorheriger Terminvergabe) in der Gallentiner Chaussee 2, 23996 Bad Kleinen

■ Telefon: 0173 3227254 und 03881 7939580

■ E-Mail: katrin.fruendt@diakonie-nordnordost.de

Aussteller gesucht beim Bundesleistungshüten

Der Verein Deutsche Schäferhunde e. V. sucht für den Ausscheid „1. Bundesleistungshüten mit Deutschen Schäferhunden und Berufsschäfern“ in der LG 20 Mecklenburg-Vorpommern vom 2. bis 4. Oktober 2026 in Groß Stieten Aussteller. Interessierte können sich ab sofort wenden an A. Wengert, Telefon 0163 4488003.

Ausstellungsstück des Monats

Heuwender

Wer Tiere hält, muss sich um das Futter sorgen. Bei Weidetieren ist das im Sommer und Herbst wenig problematisch, wenn Grünland zur Verfügung steht. Für den Winter aber sollte vorgesorgt sein. Die Bauern machten Heu, das sich lange aufbewahren lässt. Die althergebrachte Methode in unserer Region ist das Trocknen auf dem Boden. Frisch gemähtes Gras hat einen Wassergehalt von etwa 86 Prozent. Heu dagegen enthält nur 14 Prozent Wasser. Der erste Schnitt erfolgt gegen Ende Mai bzw. Anfang Juni. Nach dem Mähen wird es breit gestreut und nach etwa einem Tag gewendet. Je nach Witterung dauert der Trocknungsprozess kurz oder lang. Der abgebildete Heuwender ist ein pferdegezogener Gabelheuwender. Ein Rad treibt die Gabeln an, die in Kreisbewegungen laufen und das Gras aufnehmen und nach hinten werfen. Ist der gewünschte Trockengrad erreicht, wird geschwaddet, aufgenommen und in die Scheune gefahren. Das Schöne am Heu aber ist der tolle Geruch!



Neue Gemälde in der Sonderausstellung

Das Malen wird als Hobby immer beliebter, denn es entschleunigt, und es kommen schöne Dinge dabei heraus! Davon kann man sich in einer Sonderausstellung im Kreisagarmuseum überzeugen. Am 17. Mai wurde die gemeinsame Ausstellung der Malgruppen Dorf Mecklenburg und Bad Kleinen eröffnet. Verschiedene Materialien und Techniken kommen zum Einsatz, sodass es vielfältig und abwechslungsreich wird. Typische Mecklenburger Landschaften sowie auch Stillleben sind bis zum 28. Juni zu sehen.

„Kinder entdecken Museum“ im Juni 2026

■ Sonnabend, 13. Juni 2026

Alte Fahrzeuge fahren auf dem Museums-
gelände und Kinder dürfen mitfahren.

■ Sonnabend, 20. Juni 2026

■ „Leben und Arbeiten im Fachwerkhaus“
mit Vorführungen zum Spinnen mit
Flachs

■ 14.45 Uhr: Vortrag mit Bildern über die
alten Zeiten von Dr. Inge Buggenthin



Sommerfest in Dambeck

3. und 4. Juli 2026

Vergesst alles, was ihr euch bisher eh nicht merken konntet, denn es ist wieder Sommerfest in Dambeck. Am 3. und 4. Juli 2026 laden wir wieder ein. Freut euch auf Kultur und zaubernde Kleinkunst, auf Spiel und Spaß, auf Tanz und Show an beiden Tagen.

Am Freitagabend werden „The Sideshow Charlatans“ das Sommerfest eröffnen und die Besucher mit einer zauberhaften Show humorvoll in ihren Bann ziehen. Und wer dann vom Staunen und Lachen noch nicht erschöpft ist, kann mit „Sabine Fischmarkt“ und „Stereomeyer“ in die Nacht tanzen. Am Samstag erwarten euch viele Mitmachangebote für Klein und Groß, die beliebte und gemütliche Kaffeezelt-Atmosphäre am Nachmittag, Schauspiel, Clownerie und Show mit dem „Theater Sinopel“, der „Mecklenburger Brassband“, einer Kindertanzgruppe und ein einzigartig stimmungsvoller und gut gelaunter Abend mit Live-Musik von „Tripod“.

Freitag, 3. Juli

- 19.30 Uhr: The Sideshow Charlatans
„Eine SchaubudenZauberRevue“
- ca. 21.00 Uhr: „Sabine Fischmarkt“
DIE Jungs aus Wismar mit gut gelauntem
Musik-Mix aus eigenen Songs, Hits aus den
80ern, 90ern und von heute – sympathisch
und erfrischend.
- ab 23.00 Uhr: Disco mit Stereomeyer

Samstag, 4. Juli

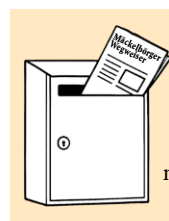
- ab 14.00 Uhr: das beliebte bunte Nachmittagsprogramm mit Kaffee und Kuchen, mit kreativen und erlebnisreichen Angeboten zum Mitmachen ... mit Rollenrutsche, Kinderschminken, Kleinspielzeuge und Basteln, Schmieden, Wikinger-Karussell und vielem mehr...

Für musikalische Unterhaltung sorgt die „Mecklenburger Brassband“, für eine Showeinlage die Kindertanzgruppe ... und das „Theater Sinopel“ lädt am Nachmittag zum Kindertheater ein ... „Die sagenhafte Geschichte des Riesen Plim Protz“

- ab 19.00 Uhr: Einlass zum Abendprogramm
- ab ca. 20.30 Uhr: Live-Musik mit „Tripod“
... alles was man(n) und Frau von 16 bis 60
zum Feiern braucht ...

Der Eintritt für die Abende beträgt jeweils
9 Euro, ein Wochenendticket für Freitag und
Samstag 15 Euro.

www.sommerfest-dambeck.de



Der „Mäckelbörger
Wegweiser“ steckte nicht in
Ihrem Briefkasten? Dann
melden Sie das bitte per
E-Mail an [reklamation@
maeckelboerger-wegweiser.de](mailto:reklamation@maeckelboerger-wegweiser.de)
oder per Tel. 0170 6508238.

Kulturgarten Tressow

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins, nun liegt unser Frühlingsputz schon hinter uns. Wir haben uns über 36 fleißige Helfer gefreut. Und wir haben sehr viel geschafft. So langsam entstehen in unserer Anlage wunderschöne Ecken zum Verweilen. Unser Flohmarkt findet bald ein neues Zuhause. Die Garage wurde geputzt und gemalert. Es fehlt jetzt noch die Fußbodenfarbe und dann geht der Umzug los. Ihr seht, wir haben immer etwas zu tun. Und wir freuen uns, wenn ihr an einem Freitag mal bei uns auf einen Kaffee reinschaut. Kaffee und Kuchen gibt es freitags ab 15.00 Uhr.

Auch der Juni hält wieder einiges für euch bereit.

- Wir starten gleich am **1. Juni ab 13.30 Uhr** mit einem **Kinderfest** im Kulturgarten.

- **5. Juni, 19.30 Uhr:** Bei uns zu Gast ist Matthias Kopfmüller, der Indiana Jones der Meere mit seinem Film „Expedition zur Wiege der Meeresfauna“. Um Anmeldung wird gebeten, Eintritt pro Person 10 Euro, Einlass ab 18.30 Uhr. Für euer leibliches Wohl wird gesorgt.



- **13. Juni, 19.00 Uhr: Rock und Pop mit Esther Jung** – bei schönem Wetter in unserer Gartenanlage. Eine Anmeldung ist erforderlich, Eintritt pro Person 15 Euro, Einlass ab 18.00 Uhr. Für euer leibliches Wohl wird gesorgt.



- **26. Juni, 10.00 Uhr: Frauenfrühstück** (Anmeldung erforderlich, pro Person 12,50 Euro)

Wie immer erreicht ihr uns unter info@kulturgarten-tressow.de oder Telefon 01743135152.

*Herzliche Grüße aus dem Kulturgarten
Sylvia Alex und Team*

**Wir feiern den
Kindertag
und ihr feiert mit!**

Kinderschminken
Spielstationen
Vorlesecke
Basteln
Waffelecken

**Wann?
1.06.2026
ab 13.30 Uhr**

im Kulturgarten Tressow
Meiersdorfer Weg 19
23966 Tressow

weitere Informationen: 01743135152

Johannistag

Es ist kaum zu glauben, aber die Rosen blühen! Nachdem sich der Winter in diesem Jahr so lange Zeit gelassen hat mit seinem Adé sind wir nun schon fast in der Mitte des Jahres angekommen. Velerorts wird Mittsomer gefeiert – ist doch jetzt die schönste Zeit im Jahr. In unserem Kirchenkalender ist ein eher unbekanntes Fest vermerkt: 24. Juni – Johannistag. Mancher kennt vielleicht auch den Begriff „Johannis-Feuer“ im Juni? Wie kommt es zu diesem Namen und welche Idee steckt dahinter?

Der 24. Juni ist im Heiligenkalender der Tag von Johannes, dem Täufer. Nach biblischer Aussage war er ein Verwandter von Jesus und hatte ähnlich wie dieser eine Berufung von Gott für sein Leben. Er zeigte prophetische Gaben und widmete seine Predigten dem Thema der Buße. „Kehrt um von eurem bösen Leben, denn das

Reich der Himmel, die Herrschaft Gottes, ist nahe!“, so werden uns seine Reden überliefert. Das scheint uns nicht so sehr ansprechend zu sein, nicht wahr? Wer von uns redet schon gern über Schlechtigkeiten, über Sünde, über Falsches, das man lassen sollte? Keiner. Höchstens vielleicht... bei einem Therapeuten, der einem helfen soll, das eigene Leben zu sortieren? Johannes geht noch darüber hinaus: „Ihr müsst euch vor Gott verantworten! Denkt nicht, dass ihr dann mit euren Ausreden davonkommen werdet!“ „Hm – wieso redet der in mein Leben hinein?“, könnte man denken.

Damals gab es sicher auch diese Reaktionen. Und es gab auch eine Menge Leute, die Johannes folgten! Sie fühlten sich angesprochen, getroffen. Sie fragten ihn direkt: „Was sollen wir tun? Wir wollen uns ändern!“ Vermutlich gibt

es solche Leute auch hier bei uns. Menschen, die ihr Leben anders gestalten möchten, die Vergangenes hinter sich lassen und andere, neue Wege suchen möchten.

An sie richtet sich bis heute die Botschaft des Johannes. Mitten im Jahr, wenn die Tage schon wieder kürzer werden und wir daran erinnert werden, dass die schöne Zeit, dass auch unser Leben endlich ist, erinnert uns Johannes an das Wesentliche. Wie hast du gelebt? Was hast du gesagt und getan? Was hast du unterlassen? Denkst du daran, dass du dich für deine Entscheidungen einmal verantworten musst?

Umkehr ist immer möglich. Neue Wege sind immer denkbar. Gott sei Dank dafür.

Käte Wischeropp, Gressow

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste

- 7. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Friedrichshagen: Gottesdienst mit Abendmahl
- 14. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Gressow: Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 21. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Friedrichshagen: Gottesdienst mit Abendmahl
- 28. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Gressow: Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Hauskreis dienstags um 19.30 Uhr bei Familie H. Hanf, Friedrichshagen – reden, hören, singen, beten, Leben teilen

Bibel vorgelesen für Erwachsene

(lesen, hören, Fragen stellen) immer mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow, mit Abendmahl

Chor immer mittwochs um 19.00 Uhr im Pfarrhaus für alle, die gern singen – Vorkenntnisse sind nicht nötig

Nachmittagstreff am 18. Juni um 15.00 Uhr im Pfarrhaus: Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

Offene Kirche in Friedrichshagen

Seit Ostern ist unsere Kirche wieder täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Veranstaltungen des Fördervereins der Kirche Friedrichshagen e. V.

Kirche Friedrichshagen, jeweils um 17.00 Uhr. Wie immer ist der Eintritt frei, eine Spende kann gern gegeben werden.

- 7. Juni: Reformationsbuch Wismar, Dr. Nils Jörn
- 14. Juni: Saxofon & Orgel, Jäger und Murek
- 21. Juni Barockwerk Hamburg
- 28. Juni Musik von „Hinterhof“ mit Gedanken zur Reformationszeit

Aktuelle Informationen dazu unter:

www.förderverein-kirche-friedrichshagen.de

Vorschau: Historisches Dorffest am 4. Juli 2026 in Gressow. Wir feiern 868 Jahre Ortsgründung! Beginn ist um 14.00 Uhr mit historischen Impulsen an der Kirche, anschließend Umzug durch das Dorf. Danach Speis & Trank, Spiel & Gesang auf dem Dorfanger, Kreatives, Handwerk, Ponykutsche und Strohbürg für

Kinder. Um 15.30 Uhr Kirchenführung. Ab 17.00 Uhr Dudelsack und Fidel, abends Tanz. Allen Gästen ein herzliches Willkommen!

Immer aktuell: Ihre Kirchengemeinde im Netz. www.kirche-gressow-friedrichshagen.de
Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste

- 31. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 13. Juni, 17.00 Uhr: Abend-Gottesdienst
- 14. Juni, 14.00 Uhr: Gottesdienst zur Taufe- innerung in Hohen Viecheln auf dem Pfarrhof
- 28. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Frauenfrühstück

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 08:30 Uhr in der Pfarrscheune

Handarbeitskreis

- jeden Mittwoch
- Kontakt: Frau Schnabel, Tel. 03841/790101

Gemeindenachmittag

- 3. Juni, 14.30 bis 16.00 Uhr

Sommerkonzert im Pfarrgarten

■ 24. Juni, 17.00 Uhr mit dem Musikensemble und Chor der verbundenen regionalen Schule Tisa von der Schulenburg aus Dorf Mecklenburg. Nicht nur am letzten Schultag vor Weihnachten ist die Dorf Mecklenburger Schule regelmäßig in unserer Kirche zu Gast, sondern seit einigen Jahren auch im Sommer. Am Johannistag werden der Chor und das Musikensemble um 17 Uhr im Pfarrgarten ein Sommerkonzert gestalten. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kirche statt.

Scheunenkin

- 29. Mai, 19.30 Uhr
- Die Eiche, mein Zuhause

Kinderkirche

- 1. bis 4. Klasse, dienstags 14.15 bis 15.15 Uhr in der Pfarrscheune
- Kinder der 5. bis 6. Klassen können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste

- 7. Juni, 11.00 Uhr: Gottesdienst
- 14. Juni, 14.00 Uhr: Gottesdienst zur Taufe- innerung in Hohen Viecheln auf dem Pfarrhof
- 21. Juni, 11.00 Uhr: Gottesdienst

Konzert:

Chor der Hansestadt Wismar

- Sa., 6. Juni, 16.00 Uhr

Der Chor ist aus dem ehemaligen Chor der Matthias-Thesen-Werft Wismar hervorgegangen. Als Verein mit dem Namen Chor der Hansestadt Wismar e. V. wurde er 1990 gegründet und be- geht 2026 sein 75-jähriges Bestehen.

Der Chor der Hansestadt Wismar e. V. ist ein gemischter Laienchor mit derzeit 48 aktiven Sängerinnen und Sängern und wird musikalisch durch Dmitry Krasilnikov geleitet. Das Repertoire umfasst weltliche und geistliche Musik aus allen Epochen der Musikgeschichte. Einmal wöchentlich treffen sich die Chormitglieder zur Chorprobe, um die regelmäßigen Konzerte vorzubereiten.

In jedem Jahr gibt es Frühlings- oder Sommerkonzerte, besonders hervorzuheben sind die traditionellen Advents- und Weihnachtskonzerte in Kirchen und am 1. Advent im Bürgerschaftssaal des Rathauses zu Wismar.



Kinderkirche

- 1. bis 4. Klasse, montags 14.00 bis 15.00 Uhr in der Schule
- Kinder der 5. und 6. Klassen können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste

- 31. Mai, 18.00 Uhr: Vesper
- 14. Juni, 14.00 Uhr: Gottesdienst zur Taferinnerung auf dem Pfarrhof
- 28. Juni, 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Dorffest an der Badestelle am Hohen Viecheler See

Kinderkirche

- **Hohen Viecheln:** 1. bis 6. Klasse, einmal im Monat montags, 16.00 bis 17.00 Uhr, Pfarrhaus, nächster Termin: 29. Juni
- **Bad Kleinen:** 1. bis 4. Klasse, zweimal im Monat mittwochs, von 14.00 bis 15.30 Uhr an der Schule, nächste Termine: 27. Mai, 10. Juni, 24. Juni
- Kinder der 5. und 6. Klasse können bei Interesse gerne weiterhin an der Kinderkirche teilnehmen

Die Senioren der Kirchengemeinde Hohen Viecheln sind herzlich eingeladen:

- zum **Gemeindenachmittag in Dorf Mecklenburg** am Mittwoch, dem 3. Juni, 14.30 bis 16.00 Uhr oder
- zum **Senior*innenkreis in Dambeck** am Donnerstag, dem 18. Juni, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrrheine

Sprechzeiten im Pfarrhaus

Hohen Viecheln mit Pastorin Raatz bzw. mit Pastor Krause:

- donnerstags von 11.00 bis 12.30 Uhr

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste

- 7. Juni, 15.00 Uhr, Dambeck: Jugendgottesdienst (alle sind eingeladen)
- 14. Juni, 14.00 Uhr: Gottesdienst zur Taferinnerung in Hohen Viecheln auf dem Pfarrhof
- 21. Juni, 10.00 Uhr, Beidendorf: Gottesdienst
- 28. Juni, 14.30 Uhr, Gottesdienst im Pfarrgarten anlässlich des Gemeindefestes

Gemeindefest

„40 Jahre Gemeindeparkerschaft mit der Kirchengemeinde Eibergen (Niederlande)“ mit Gästen aus unserer Partnergemeinde

- am **Sonntag, dem 28. Juni, ab 14.30 Uhr, auf dem Dambecker Pfarrhof**
- Gottesdienst im Pfarrgarten mit Posaunenchor anschließend Kaffee und Kuchen
- Austausch von Erinnerungen und Anekdoten (Fotos und Geschichten sind willkommen!)
- Film über die Anfänge der Partnerschaft
- Büfett und Gegrilltes zum Abend
- Weiterhin erwarten Sie Musik zum Mitsingen und Tanzen und Überraschungen für Jung und Alt.
- Bitte etwas für eine Tombola mitbringen.
- Über Kuchen- und Salatspenden würden wir uns sehr freuen!

Unsere Gemeindegruppen

- Die **Kinderkirche**, 1. – 6. Klasse, trifft sich in Dambeck mittwochs alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrrheine, nächste Termine: 3. und 17. Juni
- **Jugendangebot**, 15- bis 27-Jährige, in der Pfarrrheine Dambeck
- Der **Posaunenchor** trifft sich dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Dambecker Pfarrrheine. Neue Bläser sind immer willkommen.
- Die **Dambecker Senioren** treffen sich am Donnerstag, 18. Juni, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrrheine.
- **Gemeinsam die Bibel entdecken** am 11. Juni um 19.30 Uhr in der Dambecker Pfarrrheine mit Doris Weinhold: Ist die Bibel das Buch mit sieben Siegeln? Nein. Die Bibel enthält zeitlose Wahrheiten und Lebenshilfen, die für jeden zugänglich sind, der das möchte. Ich lade Sie/Euch ein, einige davon gemeinsam zu entdecken. Im gemeinsamen Gespräch und mit Hilfe kreativer Möglichkeiten werden wir uns Texten der Bibel nähern und aktuelle Bezüge herstellen. Ich freue mich auf das gemeinsame Arbeiten.

■ **Festspielkonzert** am 1. Juli um 19.00 Uhr in der Beidendorfer Kirche

JUNGE ELITE – Der Fanny Mendelssohn Förderpreis:

Wer mit dem Fanny Mendelssohn Förderpreis ausgezeichnet wird, steht in einer Riege mit Musikern, die längst die internationalen Bühnen erobert haben. Das Publikum darf gespannt sein, wen die Jury 2026 für würdig befindet, diesen besonderen Preis, der neben musikalischer Virtuosität auch außergewöhnliche Programmideen auszeichnet, bei diesem Konzert entgegenzunehmen. Karten unter www.festspiele-mv.de oder Telefon: 0385 5918585

■ **Gitarrenkonzert mit Malte Vief** am 12. Juni um 19.30 Uhr in der Dambecker Kirche

In seinem neuen Programm spielt Malte Vief neue Kompositionen auf fünf verschiedenen Gitarreninstrumenten. Ohne Rücksicht auf stilistische Grenzen zeichnet der Musiker musikalische Bilder, die aus dem Leben erzählen, den Hörer berühren und ihn in eine andere Welt entführen. In Malte Viefs Musik verschmilzt die Vielschichtigkeit klassisch-konzertanter Musik mit folkloristisch-populärmusikalischer Rhythmik und filmmusikalischer Emotionalität. Ob euphorisierend melancholisch oder explosiv und mitreißend – seine Musik berührt und klingt nach. Freuen Sie sich auf einen überraschenden und lebendigen Abend voller Musik mit Herz. Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



- **Filmabend in der Dambecker Pfarrrheine** am 17. Juni um 19.30 Uhr **Rote Sterne überm Feld** (Dts. 2025, Regie: Laura Laabs): Ein Skelett wird gefunden. Es ist gut erhalten und stellt die Bewohner des kleinen Ortes

in Mecklenburg vor ein Rätsel. Die Polizei geht jeder Spur nach. Eine Reise in die Vergangenheit beginnt, die in der Gegenwart mündet: Ob Frontpost von einer Bauernfamilie in Kriegzeiten, Arbeiten und Leben in der LPG oder die Ereignisse am Bahnhof von Bad Kleinen im wiedervereinigten Deutschland – das sind Mecklenburg und seine einzigartigen Bewohner, verwoben in 100 Jahre deutscher Geschichte. Und Tine (Hannah Ehrlichmann), die zunächst annimmt, dass das alles nichts mit ihr zu tun hat, muss am eigenen Leib erfahren, wie es ist, wenn die Geschichte sich in das eigene Leben drängt. (Eintritt: 3 Euro)

Unterregion Wismar Süd

– das sind die Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Dambeck-Beidendorf, Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln und Lübow

Gottesdienst der Unterregion:

- 14. Juni, 14.00 Uhr, Gottesdienst zur Taferinnerung in Hohen Viecheln auf dem Pfarrhof

Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden:

- 26. bis 28. Juni, Konfi-Camp in Sassen

Gottesdienste Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf Juni 2026

- Freitag, 5. Juni, 18.00 Uhr, Jesendorf: Wochenausklang
- Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr, Warin: Gottesdienst mit Abendmahl
- Samstag, 20. Juni, Warin: Andacht zum Johannisfest
- Sonntag 28. Juni – Warin: Gottesdienst / Kirche Kunterbunt

Die fehlenden Zeiten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Weitere Informationen unter:
Internet: www.kirche-mv.de

WhatsApp Channel:



HANDWERK | DESIGN | KUNST

MARKT

REGIONAL | SELBSTGEMACHT | KREATIV
05.07.2026 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Mühlenquartier, Uferweg 5, Bad Kleinen

Schulreporter der Grundschule Bobitz

Osterschatzsuche der Grundschule Bobitz auf dem Sandberg

Am letzten Schultag vor den Osterferien versammelten wir uns auf dem Schulhof. Fünf Gruppenleiter zeigten mit ihren Fingern die Zahl ihrer Gruppe an. Damit wussten alle Schüler, in welche Gruppe sie gehörten. Dann sind wir in unseren Gruppen zum Sandberg gewandert. Matti, Mika, Mira, Pepe B. und Tamme führten als Gruppenleiter die Kinder aus den verschiedenen Klassen zum Ziel.

Nach einigen Minuten waren wir auch schon da. Als Erstes versteckten die Gruppen jeweils für eine andere Gruppe eine mysteriöse Osterschatzkiste. Wie jedes Jahr waren in den Kisten sehr spannende und abenteuerliche Bücher.

Dann ging es mit den verschiedenen Stationen los. Die Gruppenführer gingen mit ihrer Gruppe zu den Lehrern und ihren jeweiligen Stationen. Das Sackhüpfen übernahm Frau Bath. Bei Herrn Heyn fand der Zielwurf in einen Osterhasen-eimer statt. Den Eierlauf spielte Herr Hauck mit uns. Das Kegeln betreuten Frau Gantzow und die Schulsozialarbeiterin Frau Näckel.

An der letzten Station wartete Frau Zielinski auf uns. Wir bauten einen Turm aus Sand mit einem Ei auf der Spitze. Dann schaufelten wir der Reihe nach mit einem Löffel immer mehr Sand weg. Das Kind verlor das Spiel, bei dem das Ei fiel.

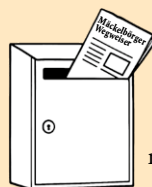
Anschließend suchten wir die mysteriösen Kisten. Manche Gruppen hatten die Kisten sehr gut versteckt, aber einige Verstecke waren zu einfach. Jedes Kind freute sich über ein neues Buch zu den Osterferien.

Das Verstecken und Suchen der Kisten sowie die Station von Frau Zielinski brachten am meisten Spaß. Das Wetter spielte zum Glück gut mit.

Eure Schulreporterinnen Greta und Mayla



Foto: GS Bobitz



Der „Mäckelbörger Wegweiser“ steckt nicht in Ihrem Briefkasten? Dann melden Sie das bitte per E-Mail an reklamation@maeckelboerger-wegweiser.de oder per Tel. 0170 6508238.



SENIOREN RAT  **Dorf Mecklenburg** *Positiv bleiben! Keiner bleibt allein!*

Tolle Zusammenkünfte

Plattdeutsch sorgte für gute Stimmung beim Kaffeekränzchen

Am 13. April 2026 trafen sich die Seniorinnen wieder zu ihrem beliebten Kaffeekränzchen in der Bibliothek. Bibliothekarin Frau Kußmann hatte diesmal einen besonderen Gast eingeladen: Herrn Neumann vom Grevesmühlener Verein für plattdeutsche Sprache. Mit seinem Besuch wollte er den Seniorinnen ein Stück norddeutscher Kultur und Heimat näherbringen.

Mecklenburg-Vorpommern ist nicht nur von seiner weiten Natur, der Landwirtschaft und den kleinen Dörfern geprägt, sondern auch von der plattdeutschen Sprache, die über viele Generationen zum Alltag gehörte. Heute verstehen zwar noch viele Menschen einzelne Wörter oder Redewendungen, doch gesprochen wird Plattdeutsch immer seltener. Gerade deshalb war das Interesse an diesem Nachmittag besonders groß.

Herr Neumann verstand es, die Seniorinnen mit viel Humor und Herzlichkeit in die Welt des Plattdeutschen mitzunehmen. Er erzählte alte lustige und schaurige Geschichten aus früheren Zeiten, wie sie einst auf den Dörfern weiter erzählt wurden. Dabei wurde schnell deutlich, wie bildhaft und lebendig die plattdeutsche Sprache ist. Manche Seniorinnen erinnerten sich an ihre Kindheit, in der Eltern oder Großeltern noch selbstverständlich Platt gesprochen hatten.

Ganz leicht war das Zuhören allerdings nicht immer. Die Seniorinnen mussten aufmerksam lauschen, um alle Wörter und Wendungen zu verstehen. Dennoch sorgten gerade diese kleinen Herausforderungen immer wieder für Heiterkeit und Gesprächsstoff.

Besonders stimmungsvoll wurde der Nachmittag, als Herr Neumann zur Gitarre griff. Mit einem plattdeutschen Lied brachte er die Runde schnell zum Mitsummen und schließlich auch zum gemeinsamen Singen. Obwohl das Lesen der plattdeutschen Liedtexte einigen zunächst nicht ganz leichtfiel, wurde mutig mitgesungen, und die Freude daran war allen anzumerken.

Bei Kaffee und leckerem „Plumenkauken“ wurde noch lange weitererzählt und gelacht. Die Seniorinnen waren sich einig, dass dieser Nachmittag nicht nur unterhaltsam war, sondern auch dazu beigetragen hat, ein wichtiges Stück regionaler Kultur lebendig zu halten.

Alle Seniorinnen bedankten sich herzlich bei Frau Kußmann und Herrn Neumann für die gelungene Veranstaltung und die schöne Begegnung mit der plattdeutschen Sprache.

Friedenstauben am Baum

„Sich für den Frieden einzusetzen“, das zeigen wir Seniorinnen auch in diesem Jahr wieder mit unserem liebevoll mit Friedenstauben geschmückten Baum.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die uns dabei stets unterstützen, tatkräftig helfen und sich aktiv einbringen. Gemeinsam setzen wir ein sichtbares Zeichen für Frieden, Zusammenhalt und Hoffnung.

Seniorenrat/Grenzemann



Aktuelle Veranstaltungen

Kaffeekränzchen in der Pfarrscheune mit Reisebericht aus Namibia

Am 1. Juni 2026 laden wir von 14.30 bis 16.00 Uhr zum Seniorenkaffee in der Pfarrscheune mit Reisebericht aus Namibia ein.

Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit Dr. Fust und seiner Gattin Marlies die neuesten Berichte aus Namibia zu hören. Sicher haben die beiden wieder viele interessante Erlebnisse und Eindrücke mitgebracht. Welche Veränderungen wird es im Land geben? Mit welchen Schwierigkeiten hatten sie zu kämpfen? Besonders gespannt sind wir auf die Geschichten über die Kinder, die von ihnen unterstützt werden.

Wir freuen uns auf einen interessanten und abwechslungsreichen Vortrag bei Kaffee und guter Gemeinschaft. Bitte bringt ein eigenes Kaffeegedeck und ein Glas mit!

Anmeldungen bitte telefonisch bis zum 28. Mai 2026 unter der Nummer: 0157 59522613 (sollte man mal die Anmeldung vergessen haben, ist man trotzdem herzlich eingeladen).

Spielenachmittag + Entspannung oder Nervenkitzel = geistige Fitness

■ jeden Donnerstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Hey, Sportsfreunde, wo macht Ihr Euren Sport?

■ Sport im Hort – im Alter fit bleiben

■ jeden Dienstag, 16.30 bis 17.30 Uhr

Tanz in den Mai begeistert Ventschow

Bei bestem Frühlingwetter und angenehmen Temperaturen wurde am 30. April 2026 in Ventschow am See ausgelassen in den Mai gefeiert. Zahlreiche Gäste aus dem Ort und der Umgebung kamen zusammen, um gemeinsam einen stimmungsvollen Abend mit Musik, guter Laune und geselligem Beisammensein zu erleben.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Ventschow, die mit großem Engagement für die Organisation und einen reibungslosen Ablauf des Abends sorgte. Ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

M. Glatz, Sozialausschuss Ventschow

Ehe-Jubiläen

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** (50 Jahre) feiern:

Reinhard und Roswitha Prehn
am 4. Juni in Barnekow

Günter und Regina Pierstorf
am 25. Juni in Karow

Wir gratulieren ganz herzlich.





présents



American Sunday

07. Juni 2026

US CAR & BIKE TREFFEN
MECKLENBURGER MÜHLE ★ 23972 DORF MECKLENBURG
10:00 - 16:00 UHR



★ Händlermeile ★ Merchandising ★ Live Musik ★
★ Food Truck ★ Hüpfburg ★

Veranstalter: Interessengemeinschaft (IG) Four Aces US Car & Motorcycle Bros.

Unsere Geburtstagskinder im JUNI 2026

Ursula Rehfeldt	Bad Kleinen	✿	90.	am	4. Juni
Susanne Kramer	Bad Kleinen		80.	am	5. Juni
Bärbel Koall-Krüger	Bad Kleinen		80.	am	6. Juni
Ingrid Frank	Bad Kleinen	✿	90.	am	14. Juni
Rüdiger Dittmann	Bad Kleinen		75.	am	16. Juni
Ingeborg Nöske	Bad Kleinen		75.	am	28. Juni
Heike Johannisson	Bad Kleinen		70.	am	28. Juni
Anita Dedow	Bad Kleinen		75.	am	29. Juni
Hans-Peter Dylla	Barnekow		85.	am	8. Juni
Inge Engelke	Barnekow	✿	90.	am	10. Juni
Helga Kepp	Groß Woltersdorf		75.	am	16. Juni
Reinhard Freese	Bobitz		75.	am	13. Juni
Christel Rahmelow	Bobitz		70.	am	20. Juni
Horst Soetbeer	Beidendorf		70.	am	22. Juni
Detlef Scharmer	Dallendorf		75.	am	20. Juni
Angelika Burkhardt	Dallendorf		70.	am	23. Juni
Marie-Luise Lis	Dambek		70.	am	25. Juni
Norbert Köhnke	Tressow		70.	am	4. Juni
Helga Siebeneich	Tressow		75.	am	8. Juni
Karin Glasowski	Tressow		75.	am	12. Juni
Astrid Webersinke	Tressow		70.	am	26. Juni
Irmgard Bockhold	Dorf Mecklenburg		85.	am	1. Juni
Peter Stolze	Dorf Mecklenburg		70.	am	1. Juni
Peter Liercke	Dorf Mecklenburg		85.	am	10. Juni
Uwe Gerhardt	Dorf Mecklenburg		85.	am	12. Juni
Vera Kähler	Dorf Mecklenburg		75.	am	15. Juni
Lothar Günther Storm	Dorf Mecklenburg		70.	am	17. Juni
Hans-Heinrich Körner	Dorf Mecklenburg		85.	am	22. Juni
Rainer Birnbaum	Dorf Mecklenburg		75.	am	23. Juni
Elfriede Prei	Dorf Mecklenburg		85.	am	28. Juni
Dietlind Hasselberg	Dorf Mecklenburg		75.	am	30. Juni
Carsten Witt	Karow		70.	am	8. Juni
Karin Müller	Karow		70.	am	18. Juni
Hans-Joachim Brodehl	Moidentin		70.	am	25. Juni
Elfriede Schmeckel	Rambow	✿	90.	am	19. Juni
Hans-Joachim Knoop	Groß Stieten		70.	am	7. Juni
Ursula Hedel	Groß Stieten		70.	am	20. Juni
Wolfgang Schubert	Hohen Viecheln		75.	am	1. Juni
Angela Szymczak	Hohen Viecheln		70.	am	11. Juni
Bernhard Lauter	Neu Viecheln		70.	am	9. Juni
Hans Lange	Lübów		75.	am	14. Juni
Anne-Karin Dargel	Lübów		85.	am	23. Juni
Frank Seidel	Levetzow		70.	am	1. Juni
Heinz-Dieter Modes	Metelsdorf		85.	am	28. Juni
Anita Thiel	Ventschow		70.	am	21. Juni
Karl-Heinz Derdak	Ventschow		80.	am	23. Juni

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke anlässlich unserer

 *goldenen Hochzeit* 

möchten wir uns bei allen, die an uns
gedacht haben, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unseren Nichten
für die Überraschungen.

Auch dem Team des Casilino-Centers
Dorf Mecklenburg für den sehr guten Service
sowie DJ Erny für die gute Musik senden wir
ein großes Dankeschön.

Reinhard und Edeltraut Schröder

Bad Kleinen, im April 2026

DANKSAGUNG

„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir
dich sehen können, wann immer wir wollen.“

Für die liebevolle Anteilnahme und die vielen Zeichen
der Verbundenheit beim Abschied von unserer Mutter

Annetta Nowotka

*05.05.1959 † 15.03.2026

möchten wir uns von Herzen bedanken.

In stiller Dankbarkeit

Andreas und Tina
im Namen aller Angehörigen

Vielen Dank an meine Kunden!

Nach 36 erfolgreichen Berufsjahren habe
ich mich entschlossen, mich in den Ruhe-
stand zu verabschieden. Aus diesem An-
lass möchte ich mich ganz herzlich für Ihr
Vertrauen bedanken – Ihre Treue war ein
wesentlicher Teil unseres Erfolges!

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles
Gute viel Gesundheit und Glück.

**Ich übergebe ab 1.7.2026 den Salon
in die Hände von Friseurmeisterin
Anja Böttcher, die ihn mit dem Team
vom „Salon Steffi“ weiterführt.**

Petra Albuschat



**Salon
Steffi**

Vielen Dank an meine Mädchen!

Mit der Übergabe meines Salons endet
ein wichtiges Kapitel für mich. Dabei ist
es mir ein persönliches Anliegen, mich
von ganzem Herzen für euren Einsatz
und euer Engagement zu bedanken.
Ohne eure tatkräftige Unterstützung
und Loyalität über die Jahre hinweg
wäre der Erfolg unseres Salons nicht
möglich gewesen! **Eure Petra**

Neue Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr · Sa. geschlossen



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Gerda Szepanski

* 30. März 1951 – † 15. April 2026

In Liebe und Dankbarkeit behalten wir dich in unseren Herzen.

Klaus-Dieter

Maik und Vanessa mit Luca und Theo

Rene und Cindy mit Julian und Adrian

Rico und Diana mit Vanessa, Theo und Lisa

sowie alle Anverwandten, Freunde und Nachbarn

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
danken wir herzlich.

Für die vielen Glückwünsche,
Blumen, Aufmerksamkeiten und Geschenke
anlässlich meiner

Jugendweihe

bedanke ich mich ganz herzlich bei allen
Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Besonderer Dank gilt meinen lieben Eltern
für die wundervolle Party, die für mich mein
Leben lang unvergessen bleiben wird.

Lea Schmidt

Haushälterin für Privathaushalt gesucht

Wir suchen eine verlässliche, diskrete Person,
die 2 bis 3 Stunden täglich Haushaltsaufgaben
übernimmt (Kochen, Waschen, Reinigen)
und evtl. auch mal Fahrten.
Anstellungsbasis ist Verhandlungssache. Bitte
melden unter: 0176-46169909.

HERZLICHEN DANK!



Für die besten Glückwünsche und Geschenke zu meinem
95. Geburtstag
möchte ich mich herzlich bedanken.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, dem Bürgermeister Jörg Dargel, Herrn Preuß für den Feuerwehr-Oldtimerkonvoi, den lieben Frauen vom Pflegedienst Lehner, dem Blasorchester Dorf Mecklenburg und dem Restaurant „Seeblick“ in Bad Kleinen.

Auch gilt mein Dank der Familie, der Verwandtschaft, den Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Albert Lischner

Dorf Mecklenburg, April 2026



Rapsblütenfest bei Bauer Pahl: Ein voller Erfolg für die Jugendfeuerwehr!



Beim diesjährigen Rapsblütenfest auf dem Hof von Bauer Pahl stand nicht nur das gesellige Beisammensein im Vordergrund, sondern auch der gute Zweck. Gemeinsam mit angereisten Freunden aus Schleswig-Holstein wurde kräftig für die Retter von morgen gesammelt.

Dank der tollen Unterstützung der Gäste kam eine stolze Summe von 465 € zusammen. Herr Pahl zögerte nicht lange, rundete den Betrag spontan auf 500 € auf und machte damit gleich zwei Wehren glücklich:

- 250 Euro gehen an die Jugendfeuerwehr Dorf Mecklenburg
- 250 Euro gehen an die Jugendfeuerwehr Groß Stieten

„Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender für ihre Großzügigkeit, Herr Pahl!“

Die Kameradinnen und Kameraden der beiden Feuerwehren freuen sich riesig über die Finanz-



spritze für ihre Jugendarbeit und bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Pahl und allen Beteiligten für diesen großartigen Einsatz!

*Daniel Limpack, Jugendwart
FFW Dorf Mecklenburg*

Danksagung

Wilhelm Hoffmann
*22.11.1933 † 28.03.2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie

Luise Kersten
sowie Kinder, Enkelkinder und Urenkel

Bad Kleinen, im April 2026

ASB – Sozialstation Bad Kleinen

Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244

Handy: 0171 8356261

Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten), Glasfaser verfügbar

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, Kautions 2 Nettokaltmieten, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zzt. ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 80 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 245 EUR + 120 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

Informationen über:

www.immout24.de, www.graf-hv.de,

Tel. 038483/28040,

E-Mail: graf.offices@t-online.de

oder zur **Mietersprechstunde** jeden Dienstag,
Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Die Regionale Wohnungs- gesellschaft Bad Kleinen mbH sucht zum 01.09.2026 eine(n)

Finanz-/Bilanz- buchhalter(in) (m/w/d)

Bewerbung an:

stephanie.oppelt@wgs-badkleinen.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 10.06.2026.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.wgs-badkleinen.de

Regionale Wohnungsgesellschaft
Bad Kleinen mbH
Hauptstraße 54 – 23996 Bad Kleinen
Tel. 038423 296

Anzeigen im Mäckelbörger Wegweiser
Beratung und Verkauf:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG,
Tel.: 03841 213194, E-Mail: mwww@v-kr.de

Partyservice
Partyservice
"Die Kaltmamsell"

Filet mit Sahnechampignons
Hähnchenbrust mit Orangensauce
Kartoffelgratin & Schmorgemüse
Blattsalat mit Parmesan, Granatapfel
& Avocado
Weiße Mousse au Chocolat
10 Personen 260 €



Inh. Simone Böhne
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharstorf
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekaltmamsell.de

Wenn's schmecken soll!
Telefon: 038424 2232-0



Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause!

www.mein-tdd.com · kontakt@mein-tdd.de

BESTATTUNGSHAUS HANSEN

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld
Naturbestattungen
Individuelle Beratung




Hauptstraße 13
23992 NEUKLOSTER
038422 2299 73
Lübsche Str. 127
23966 WISMAR
03841 37 599 43
www.stiller-abschied.de

IMMOBILIEN



Bernd Lüttke
Alter Hafen 9
23966 Wismar
Tel. 03841 303365-1
info@luedtke-immobilien.de



BERND LÜDTKE IMMOBILIEN



Einfamilienhaus in Beidendorf
Baujahr 1957, ca. 150 m²
Wohnfläche, zwei getrennte Wohneinheiten, Balkon, Teilkeller, drei Garagen, Bedarfsausweis, Ölheizung, Energiekennwert 345,98 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse H
KP: 251.000,- €*



Doppelhaushälfte in Bad Kleinen
Baujahr 1996, ca. 96 m²
Wohnfläche, 4 Zimmer, 319 m², Grundstück, Carport, Terrasse, Verbrauchsausweis, Gasheizung, Energiekennwert 105,3 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse D
KP: 199.000,- €*

* Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision für den Käufer beträgt 3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.

☀ **GESUCH** ☀

Grundstück zum Kauf

Grundstück zur Errichtung einer großen Garage gesucht!

Im Umkreis von Bad Kleinen.

SPRUCH DES MONATS

Am Abend schätzt man erst das Haus.

Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)

aus:
Faust. Der Tragödie erster Teil

Heizung · Sanitär · Bäder



G/UAUER
GEBÄUDETECHNIK GmbH

Inhaber Ansgar und Sven Hocke

Gallentiner Chaussee 19, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 03 84 23/56 10, Fax: 03 84 23/5 06 86
www.gauer-bad-heizung.de

LEISTUNGEN vom Fachbetrieb

Heizung · Sanitär, Solar · Wärmepumpen
Komplettbäder

KOMPETENT FÜR

Beratung · Planung
Ausführung
Wartungsdienst

- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung
- ✓ Wertermittlung
- ✓ Neubau



Christiane Bartz Immobilien
Zuhause in Nordwestmecklenburg

Vertrauen Sie Ihr Zuhause einer Expertin an.
Denn zuhause kennen wir uns am besten aus.

www.christiane-bartz.de ☎ 03841 25 79 100 [f /bartzimmobilien](https://www.facebook.com/bartzimmobilien)

www.abendfrieden-gmbh.de

MEISTERBETRIEB

ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH



Wir kommen dorthin, wo Sie sich wohlfühlen.

Gerne auch zu Ihnen nach Hause.

Schweriner Str. 23 · 23970 Wismar
Telefon 03841/763243

Neumarkt 1 · 23992 Neukloster
Telefon 038422/451010

Impressum: Mäkelbörger Wegweiser
Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 798-0, info@amt-dm-bk.de

Erscheinungsweise:
monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Auflage: 7.760

Redaktion, Anzeigenverkauf und Gesamtherstellung:
Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
Ansprechpartnerin: Ines Raum
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194 und 0172 3108578
Fax: 03841 213195, E-Mail: mww@v-kr.de

Bezugsbedingungen:
Per Jahresabonnement für 18,00 €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten
Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. | Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder. | Einreicher von Beiträgen haften für Urheberrechtsverletzungen. | Die Urheberschaft von Bildern und Beiträgen ist zu kennzeichnen. | Für unaufgefordert eingesandte nichtamtliche Beiträge besteht keine Veröffentlichungspflicht. | Die Redaktion behält sich das Recht auf die Bearbeitung der Beiträge vor.

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe 2026 ist am 11. Juni 2026. Erscheinungstag ist der 27. Juni 2026.